

Beamten-Gehaltsrate vorverlegt.

Ministererlaß zur Geschäftsbelegung vor den Weihnachts-Feiertagen.

Der Preussische Finanzminister Dr. Popitz hat in einem an die Reichsregierung gerichteten Rundschreiben angeordnet, im Weihnachtstmonat Dezember das am 21. Dezember fällige Gehaltsdrittel bereits am 18. Dezember auszus zahlen. Hierin kommt der Wille der preussischen Staatsregierung zum Ausdruck, zu ihrem Teil durch eine Belegung des Weihnachtsgelds der gesamten Volkswirtschaft zu nützen.

Der Erlaß wird wie folgt begründet: Die Auszahlung der Rentenrente im Sommer 1933 und die schwierige Lage der Staatsfinanzen am 1. Oktober 1933 dazu, die Gehaltszahlung der unmittelbaren Staatsbeamten in Preußen im Gegensatz zu der Auszahlung in zwei Raten im Reich auf drei Monatsraten zu verschieben. Die nationale Regierung letzterem bei der Maßnahme das Ziel, der wirtschaftlichen Lage der Beamten auf jede nur mögliche Weise Rechnung zu tragen. Keiner ist es bisher nicht möglich gewesen, diese Mittel zu verwirklichen, mußte doch in erster Linie die gefährdete Finanz- und Kassenlage Preußens wieder geordnet werden. Auch die jetzige allmähliche Konjunkturförderung der Staatsfinanzen läßt es noch nicht zu, die als Gehalt des veranlagten und Einkommens bestehenden Renten auszugleichen. Um aber im Rahmen der finanziellen Leistungsfähigkeit des Staates die Lage der Beamten noch möglichst zu erleichtern, hat der Preussische Finanzminister Dr. Popitz die oben erwähnte Vorverlegung der Gehaltsauszahlung an die Beamten angeordnet.

Arbeitsdienstsperrre aufgehoben

Remuneration bei den Arbeitsämtern.

Von der Reichsleitung sind Arbeitsdienstes wird mitgeteilt: Die vor einiger Zeit angeordnete Sperrre der Einstellung in den Arbeitsdienst ist aufgehoben. Junge Männer zwischen 18 und 25 Jahren, die in den Arbeitsdienst eingestellt werden wollen, können sich bei den Arbeitsämtern zur Einstellung melden.

Keine Waffen im Arbeitsdienst.

Aufführung irrtümlicher Aufführungen.

Im Hinblick darauf, daß dem Arbeitsdienst immer wieder von allen möglichen Firmen Waffen angeboten werden, weist der Reichsleiter des Arbeitsdienstes Staatssekretär Fickel, darauf hin, daß der Arbeitsdienst mit Waffendienst nichts zu tun hat. Die Aufgaben des Arbeitsdienstes sind Dienst am deutschen Volke und Erziehung des Volkes im Sinne des Führers.

Sammelverbot für SA.

Ein scharfer Erlaß Hitlers.

Stabschef Röhm, der schon wiederholt ein vermindertes Zeitergebnisseinung Stellung genommen und damit der Volkswirtschaft an dem Berufen geworden, hat einen Erlaß gegen den Mißbrauch des SA-Dienstanzuges herausgegeben. Er betont darin, daß das Sammeln von Geld sowie das Werben für alle möglichen Schrift- und literarischen Erzeugnisse der SA unzulässig ist und an allen Orten einen ununterbrochenen Umfang angenommen habe und manchmal zu einer wahren Panik Lage geworden sei. Es gebe auf die Dauer nicht an, daß das Publikum immer wieder durch sammelnde oder verkaufende SA-Männer unter moralischen Druck gesetzt werde. Menschen davon, daß darunter die Heiligkeit der SA im Volke leide, untergrabe jede Vergewissung von SA-Zugehörigkeit auf geschäftlichen Angelegenheiten des Ansehens der SA in der Öffentlichkeit.

Steigende Heiratsziffern.

Nach Geburtenzunahme registriert.

In den deutschen Großstädten wurden im Juli d. J. durchschnittlich 15 v. U. im August 30 v. U. und im September sogar 58 v. U.

mehr Ehen geschlossen als in den entsprechenden Monaten von 1932. Auch die Geburtenzahl ist in den Großstädten seit dem August wieder in härterer Zunahme begriffen. In der Gesamtheit der Großstädte wurden im August 35 v. U. und im September 7 v. U. Kinder mehr geboren als in der gleichen Zeit des Vorjahres. Dies wird vor allem auf den Niedrigstand der künftigen Heiratsrate (Abtreibungen) zurückgeführt.

Ein Volksgesundheitsrat.

Sachverständigenausschuß mit 200.

Unter dem Vorsitz des Stellvertreters des Führers, Dr. B. B., fand am Freitag im Reichsausschuß in München die erste Sitzung des Sachverständigenrates für Volksgesundheitsfragen statt.

„Giftgas über London“.

Englische Angstpsychose schafft „geheimen zweiten Hauptstadt“.

Die Beratungen des englischen Innenministeriums über die Schutzmaßnahmen gegen Giftgasangriffe aus der Luft sind in vollem Gange. Einer der Pläne geht dahin, verschiedene staatliche „Kernzentren“ im Falle einer Gefahr aus London zu entfernen, wie z. B. die Admiralität, das Kriegs- und das Luftfahrtministerium. Zu diesem Zwecke sei eine geheime zweite Hauptstadt für den Kriegsfall gewählt worden, die durch ihre Lage so gut wie möglich gegen Angriffe geschützt sei.

Rumänien gegen das Deutschland.

Nachhaltige Maßnahmen in Kürze erwartet.

Wie man aus sicherer Quelle hört, ist die neue rumänische Regierung entschlossen, in den nächsten Tagen bereits den Hauptkampf gegen die politischen Rechtsgruppen zu führen. Dieser Schlag soll sich gegen die nationalsozialistische Selbsthilfebewegung der Deutschen in Eisenbüren, dem Vant, der Autowagen und Westarbeiten sowie gegen die beiden rumänischen Rechtsparteien „Eiserne Garde“ und „Liga zur Verteidigung der christlichen Kultur“ des Professors Cugărescu richten. Alle diese Organisationen sollen mit sofortiger Wirkung aufgelöst und ihre Presse verboten werden.

Spannung im Fernen Osten?

In einer Unterredung zwischen dem japanischen Außenminister Hirota und dem sowjetrussischen Botschafter Turanow wurde

Der Reichspräsident

Der Lutherstag 1933 will in der ganzen Welt den Protestantismus sein Bewußtsein seiner Gemeinschaft und seiner Verbundenheit in Glauben mahnen. Es deutsch Volk aber in besonderen ruft dieser Gedanktag dazu auf, einzig so sein in der Verwaltung seines großen geistlichen Erbes, um in Einmütigkeit die Aufgaben des Gegenwart und Zukunft zu bewältigen. Darum erobert fest im Glauben der Väter, seid stark in der Liebe zu Volk und Reich und voll Verweilheit in Deutschlands Schicksal!

Berlin, den 10. November 1933.

verhandigenbeirats für Volksgesundheitsfragen statt.
Der Leiter des Sachverständigenbeirats, Dr. B. B. B., wird, für seinen Stellvertreter ernannt hat, auch zunächst einen kurzen Rückblick auf die gesundheitspolitische Entwicklung in den letzten Jahren. Es folgte dann ein großes Vortragsprogramm für Bevölkerungs- und Rassenpolitik.

Neue belgische Katernen.

Der belgische Kriegsminister hat beschloßen, in den Städten Brüssel und Verviers in Durchführung des Grenzverteidigungsplanes Katernen zu errichten.

Die Akademie für deutsches Recht

letz Reichsausschuß ein.

Reichsjustizminister Dr. Frank hat nunmehr die Reichsausschuße der Akademie für deutsches Recht eingesetzt, die das Reformwerk der deutschen Gesetzgebung beginnen sollen. Vorkünftig sind 21 Ausschüsse gebildet worden, weitere folgen in den nächsten Tagen. In dem Ausschuß für Bauparlamentarismus für Kommunalrecht und Kommunalverwaltung präsident Oberbürgermeister Dr. Dr. Weidemann an, Halle.

25 Jahre VDSI.

Reichstagspräsident Simon und Unterstaatssekretär Eden sind am Freitag über Paris nach Genf abgereist.

Am 8. Dezember reist eine russische Wirtschaftskommission nach Paris, um dort an den russisch-französischen Handelsvertragsverhandlungen teilzunehmen.

Simon und Eden nach Genf abgereist.

Am 8. Dezember reist eine russische Wirtschaftskommission nach Paris, um dort an den russisch-französischen Handelsvertragsverhandlungen teilzunehmen.

Der Beweger.

Dr. O. Zimmer in der Geschichte, wenn in Deutschland Menschen aufstehen, die den Beginn einer neuen Epoche mit sich bringen, eine Vergangenheit liquidieren und im Deutschen wie im Fernen Umbruch der Zeit bewirken, geraten nicht außerhalb der deutschen Grenzen die Dinge ins Spiel. Das ist heute unverkennbar, vor Adolf Hitler mit seiner Bewegung aufstehenden, ist eine neue Ordnung zu schaffen. Auf einmal sieht sich auch das athenpolitische Bild Europas anders an, und der Ruhm der Nation, die im europäischen Herzen steht hat, wird Welten bis an die fernsten Ozeane.

Frankreich als Vertreter einer überlebten historischen Epoche kommt sich heute in seinen atreuehen Geisteslagen zu reiben. Die Geschehnisse, die sich Völkerbund nannte und im höheren Sinne eine Unordnung ist, fällt auseinander. Die Schritte in der Richtung der Welt, weil die einzelnen Mitglieder in der Richtung gehen, die loszusagen aus ihrer festen Verbindung, Deutschlands-Polen verbleiben in ein neues Verhältnis zueinander zu kommen. England ruht nicht mehr so sehr in der Selbstbeherrschung seiner überlebten Vergangenheit, die das politische Bild zusammen mit dem überkapitalisierten USA, dem aufstrebenden Japan gegenüber vertritt, das feierlicher als in eine neue verfassungsmäßige Front einstrichen. Alles ist in Fluss und alles läuft nach neuer Orientierung und neuem Aufbau.

Der Motor zu solchen politischen Geschehnissen liegt tief im Geistesbereich. In dem Deutschland seiner Kultur, eine geistige Weltanschauung hat, die nicht es ähnlich revolutionierend zu wirken wie vor 10 Jahren das faschistische Italien. Das überweltliche Selbstgefühl weltlicher Staatsführung führt in allen Dingen, und es ist letztlich allesamt, daß im Strudel des Neuen, das herandämmert und sich auszuwirken beginnt, morgen in ganz Deutschland die Wunden lüften werden zum feierlichen Gedenken des großen deutschen Volksgenossen der Dinae, des größten deutschen Nationalhelden der Vergangenheit, des Erneuerers christlicher Glaubenslehre, des Sohnes unserer mitteldeutschen Heimat, Martin Luthers.

Durchs Volk geht eine Welle von Aufbegehren. Aufbegehren, Aufbegehren, Aufbegehren. Von den Menschen wird über Aufbegehren und in den Stunden der Weltkrise, in Kampfbüchern, Büchern und Bildern. Eine Welle, die nicht nur den Geist, sondern auch das Gemütsleben des Volkes durchdringt. Was aber hat das Besondere der reformatorischen Zeit? Würde wirklich, wie einzelner behaupten, mit dem Aufbegehren, das zweifelslos die damals schon drückend gewordenen Bindungen der mittelalterlichen Welt beendete, das Zeitalter des Liberalismus begonnen? Gegen dieses Mißverständnis muß Einwand erhoben werden, denn es würde das protestantische Deutschland, das lutherische Volk und letztlich die Evangelische Kirche in einen gefährlichen Widerspruch zum Staate Adolf Hitlers zum totalen Staat des Nationalsozialismus bringen.

Wer solches behauptet, der verneint die Begriffe Individuum und Persönlichkeit. Gemäß hat der Reformator den Menschen in ein neues Verhältnis zu Gott gesetzt, indem er die Zwischentanz, ohne die nach katholischer Auffassung kein Umgang zum Heiligen Gottes ist, als menschliches Wert erkannte und so der Kirche neue Gestalt und einen anderen Platz im Volke auf. Dieser Heile des Menschen umschließt die Idee vom Aufbegehren durch den Glauben zu unregelmäßiger Auseinandersetzung mit den ewigen Dingen. Er steigerte damit die Selbstverantwortung des einzelnen im Gewissen. Er gab ihm aber auch seinen besonderen Stolz.

Nun steht das protestantische, norddeutsche bestimmte Deutschland im neuen Staat, der die Totalität verkennt hat. Seine Kirche erhebt ihren Platz und jeder Deutsche hat seinen Platz. Aber es kann nicht wundernehmen, daß all dies begleitet ist von dem

von Hindenburg

inneren Leben der neuen Zeit, das tief hinunter reicht in den Bereich aller Glaubensdinge. Diese haben greifen auch den äußeren Bereich. Auf die Dichtung der Leute ist vom Schicksal die Aufgabe gelegt, das alles zu durchleuchten und zu durchkreuzen. Und so geben wir uns denn hin dem Glorifikations, der die Außenwelt einleitet, in jeder in-

nerer Bezogenheit auf das Erbe des großen Reformators und doch nicht minder aufgeschlossen gegenüber den Dingen der Gegenwart. Und wenn das im Glauben würden wir schwanzen wie Nöbde im Winde, und so danken wir es Martin Luther doppelt, daß er uns das Buch und die Lehre gab, — unantastbar für alle Zeiten.

schon vorher Baffen verteilt worden, um am 12. Februar um 12 Uhr alle Katenen und Polizeireviere zu härmern?
Benge Großte: Ja, das habe ich von zwei Seiten gehört, aus meiner Funktionstätigkeit und auch von Kemper selbst.

Bibel und Bekenntnis.
Ein neuer Erlass des Reichsbischofs.
Der Reichsbischof hat eine weitere Verfügung erlassen, die von sämtlichen Bischöfen des deutschen Ministeriums unterzeichnet ist. Die Verfügung hat folgenden Wortlaut:
Die deutsche evangelische Kirche, Verfassungsmäßig geeint, mit aus den Wirken der Gegenwart, der inneren Einigung entschlossen zusammengeführt werden. Das kann nur geschehen, wenn die Kirche sich entschließt, die deutsche evangelische Kirche, die die kirchlichen Vereine und Organisationen ihre Mitglieder ausdrücklich auf die deutsche Schrift des Bekenntnisses ihrer Kirche verpflichtet; 2. daß alle Vereine und Verbände ihr Dasein der Arbeit und ihren ganzen Einsatz nur dem Dienst an der Gemeinde und der Kirche widmen.

Zorgler ließ die Brandstifter ein.

Nach Berlin sollten auch Marzhan und Prag brennen.

Zur vorletzten Sitzung des vierten Strafkamers des Reichsgerichts in Berlin sind nur wenige Zeugen erschienen. Der Verhandlung beginnt mit der Vernehmung des Zeugen Otto Großte, der u. a. erklärte: Ich möchte zunächst kurz die Gründe mitteilen, die mich veranlaßt haben, mich im Juli 1921 der kommunistischen Partei beizugesellen, um dem Propaganda zu helfen. Ich habe aber sehr bald festgestellt, daß die Partei, das Propaganda, das sie angestrebt hat, nicht wollte, belogen und betrogen hat. Ich wollte es als deutscher Arbeiter nicht dulden, daß die Nationalsozialisten zu Unrecht beschuldigt wurden. Heute nach neun Monaten ist bewiesen, daß diese Männer in der Tat Landverläuterer sind. Der Zeuge äußert sich dann ausführlich über die Organisation des Notenfrontkämpferbundes, zu der letzten Zeit habe ich keine weitere Befugnis gehabt. Dieser Zustand habe sich mit dem Zeuge, als das Volk in die Irre geführt wurde, noch verstärkt. In der Partei schlägt die Nationalisten, wo für sie trifft? sagt der Zeuge, daß sie nach jenen Erläuterungen nicht etwa gefällig aufzufassen war, sondern daß man sie in der Tat in der Partei, über den kommunistischen Zeugen laut Großte u. a. aus: Er ist ein sehr großer Aufwiegler, ein Schwänder erlicher Reden.

Brandstiftere miteinander verbanden, so daß nur nötig war, sie von mehreren Stellen aus anzuzünden. Er sagte, dabei spielte noch ein Bulgare eine Rolle, Goroßoff oder so ähnlich. Popoff habe die Aufgabe, den Brand rechtzeitig anzuzünden und den Brandstiftere selbst den Mord zu denken. Es sei nur ein Mord, der geschah, nicht ein Mord. In den Publika den Mord verkehrt habe. Popoff sollte den Mord machen, damit die Brandstiftere herantommen. Die Täter sollen durch ein Gericht entkommen sein.

Warum nur Ausländer?

Auf der Vorlesung fragt, ob man von Ausländern getrieben habe, um die Brandstiftung vorzubereiten werden sollen, erklärt der Zeuge, Kemper habe richtig gesagt, daß in solchen Aktionen nur Ausländer angenommen werden, um von der deutschen Polizei jeden Verdacht abzuwenden.

Vorkleber zum Zeugen: Bei der ersten Vernehmung haben Sie gesagt, es seien

Dr. Graf: Der Zeuge hat auch keine nicht gelagt, daß in der Weststraße 400 Meter 3 und 4 mit 2 Schloß 1 u. a. in die Hand genommen wurden. Das ferner Watepakete mit Ketten gefüllt in der Tasche waren. Zum Schluss des Protokolls heißt es: Bemerkte wird noch, daß die Brandstiftere das Material am Reichstage ausprobieren wollten. Hätte die Denonktion gelangen, dann sollte Popoff in Marzhan und Prag eine gleiche Brandstiftung in Szene legen. Wollten Sie darlegen, wo Ihnen das gefügt hat?

Zeuge: Gefügt hat mir noch das niemand, sondern das geht aus meinen Anknüpfungen und Ausreden hervor.

Der Angeklagte Popoff erklärt, er halte es nicht für nötig, an diesem Zeugen eine Frage zu richten. Er habe Großte bis zu dieser Verhandlung niemals gesehen. Alles, was der Zeuge Großte von ihm erzählt habe, sei eine unannehme Unwahrheit. Nach dem Zeugen Großte wird der Zeuge in der Verhandlung angenommen. Der Großte als seinen Gewährsmann angegeben hat. Zeuge erklärt, Großte habe immer aufgeschwieben und alles darum gegeben, irgendwas gedruckt zu erscheinen.

Zeuge wird dann Großte gegenübergestellt. Beide übereinstimmend, daß der Zeuge in der Verhandlung wird dann auf Sonnabend verurteilt.

Kein Verbot darf sich Kirchenregimente. Die Reichsbischof hat eine weitere Verfügung erlassen, die von sämtlichen Bischöfen des deutschen Ministeriums unterzeichnet ist. Die Verfügung hat folgenden Wortlaut:
Die deutsche evangelische Kirche, Verfassungsmäßig geeint, mit aus den Wirken der Gegenwart, der inneren Einigung entschlossen zusammengeführt werden. Das kann nur geschehen, wenn die Kirche sich entschließt, die deutsche evangelische Kirche, die die kirchlichen Vereine und Organisationen ihre Mitglieder ausdrücklich auf die deutsche Schrift des Bekenntnisses ihrer Kirche verpflichtet; 2. daß alle Vereine und Verbände ihr Dasein der Arbeit und ihren ganzen Einsatz nur dem Dienst an der Gemeinde und der Kirche widmen.

Wilhelm Stapel-Vortrag verboten.

Ein Vortrag von Wilhelm Stapel, Hamburg, über „Deichstum und Christentum“ in Klett ist verboten worden. Aus streitigen der Seiten- und Indendentatheit hatten die Widerspruch erhoben, da die bisherigen Ausführungen Stapels über Religion und Hölle und über die behauptete Vereinbarkeit von Deichstum und Christentum für die junge sozialistische Generation untragbar sind.

„Mist und Hosen“ verboten.

Das Pöbelbüchlein „Mist und Hosen“, herausgegeben von Georg Kerschler, Verlag Weimar, bis auf weiteres verboten.

Verkeimte Studienassessorinnen sind zu entlassen.

Der Preussische Kultusminister hat angeordnet, daß aus diejenigen Studienassessorinnen und Studienassessorinnen aus dem Schuldienst zu entlassen sind, die mit solchen Studienassessorinnen verheiratet sind, die in der Amtstätigkeit stehen, da ihre wirtschaftliche Verlorenung gefährdet erscheint.

Glodenpiel mit dem Horst-Wessel-Lied.

Auf dem Turm des Schlosses Ratibor in Pommern befindet sich ein altes Glodenpiel, das der Besitzer des Schlosses von dem Reichsbischof erhalten hat. Das Spiel ist ein Glodenpiel, das dem Reichsbischof von dem Reichsbischof erhalten hat. Das Spiel ist ein Glodenpiel, das dem Reichsbischof von dem Reichsbischof erhalten hat.

Terminkalender für Hindenburgkreditor.

Die Reichsbankbankgesellschaft hat an alle Gläubiger einen Terminkalender für den poltisch und kulturell wichtigen Gebotstage für den Monat Januar herausgegeben.

Großer Wäldchenbau in der Eifel.

Nachdem die Winterkälte kaum beendet ist, machen sich in den verschiedenen Gebieten der Eifel bereits umfangreiche Schäden bemerkbar, die durch Frost- oder Schneeeinwirkung verursacht werden. In einigen Gebieten haben die Schäden bereits den Grundbesitzer einer ganzen Gemarkung aufgefressen. Die Ursache dieser Erscheinung ist zweifellos darin zu erblicken, daß sich besonders Schwarzwald infolge des Schneeeinbruchs, milden vorläufigen Winters für eine vermerken konnte.

Stabschef Köhm erklärt Beitrittsverbot zu neuen Vereinen.

Stabschef Köhm hat in einem Erlass folgenden Inhalt: Unter dem Eindruck der in letzter Zeit gefeierten Feste und Erinnerungstage hat sich eine Reihe von Vätern neu angelegt und zusammengeflochten, andere überhand erst gebildet. Es ist jetzt endlich einmal an der Zeit, mit den Vätern in den Beträchtungen abzusprechen und den Blick ausschließlich vorwärts zu richten. Die Taten der Freiheitskämpfer, der Hinde und Verbände gehören der Geschichte an, die sich nicht als Gegenstand der Betrachtung, sondern in ihren Reihen geschehen haben, jetzt in gänzlich überflüssigen Vereinen künstlich zusammenzufassen, widerspricht aus dem Geiste, aus dem die geistlichen Taten erwachsen. Es ist nicht als Gegenstand der Betrachtung, sondern in ihren Reihen geschehen haben, jetzt in gänzlich überflüssigen Vereinen künstlich zusammenzufassen, widerspricht aus dem Geiste, aus dem die geistlichen Taten erwachsen. Es ist nicht als Gegenstand der Betrachtung, sondern in ihren Reihen geschehen haben, jetzt in gänzlich überflüssigen Vereinen künstlich zusammenzufassen, widerspricht aus dem Geiste, aus dem die geistlichen Taten erwachsen.

Plättchen als Brandstifter.

Beit ist nicht ausgeschaltet war.

Wieder einmal war ein nicht ausgeschaltetes elektrisches Plättchen die Entstehungsursache eines Wohnungsbrandes in Berlin-Wilmersdorf. Nachbarn, die sich nicht in der Wohnung einmischen wollten, die sich in der Wohnung einmischen wollten, die sich in der Wohnung einmischen wollten.

Dollfuß-Prozess beginnt.

Dertil wegen Mordverluchs ansetzt.

Vor dem Wiener Landesgericht begann am Donnerstagmorgen der Prozess gegen Rudolf Dertil, der am 3. Oktober in der Vorhalle des Reichstages am Schiffsplatz in Prag erschossen wurde. Der Prozess begann am Donnerstagmorgen der Prozess gegen Rudolf Dertil, der am 3. Oktober in der Vorhalle des Reichstages am Schiffsplatz in Prag erschossen wurde.

Amundsen „Mund“ treibt im Fackel.

Das berühmte Expeditionsschiff Amundsen, das im Eis in der Arktis vertrieben wird, hat sich in der Arktis vertrieben. Das berühmte Expeditionsschiff Amundsen, das im Eis in der Arktis vertrieben wird, hat sich in der Arktis vertrieben.

Gemeinschaft vor Gott.

Vorlesung der heilighen Untervorträge.
An der Reihe der heilighen Untervorträge land in der Georgenkirche am Donnerstag ein Vortragabend statt, der die heilighen Untervorträge vor die Frage stellte: Was ist unter den Deutschen für unser gottesdienstliches Leben? Der Abend wurde durch Gemeindegebet und anschließend durch die Darbietungen des Lehrergesangsvereins eingeleitet. In seinen einleitenden Worten wies Pfarrer H. U. darauf hin, daß gerade St. Georgen als ehemalige Gemeinde August Hermanns in Frankreich eine starke Verbindung mit der Ausgestaltung evangelischer Gottesdienste hat. Er sprach von dem heiligen Geist, der in der Gemeinschaft der Gläubigen, der in der Gemeinschaft der Gläubigen, der in der Gemeinschaft der Gläubigen.

„Wenn Liebe erwacht“.

Musik von Eduard Künnele.

Auf den „Zigeunern“ folgt die Operette, die vor zehn Jahren ihre Uraufführung erlebte und, wo sie danach auf dem Spielplan erschien, ein dankbares Publikum fand. Es handelt sich um die romantische Operette „Wenn Liebe erwacht“ von Eduard Künnele. Die Operette handelt sich um die romantische Operette „Wenn Liebe erwacht“ von Eduard Künnele.

Operettenpremiere im Stadttheater Halle:

„Wenn Liebe erwacht“.

Musik von Eduard Künnele.

Auf den „Zigeunern“ folgt die Operette, die vor zehn Jahren ihre Uraufführung erlebte und, wo sie danach auf dem Spielplan erschien, ein dankbares Publikum fand. Es handelt sich um die romantische Operette „Wenn Liebe erwacht“ von Eduard Künnele. Die Operette handelt sich um die romantische Operette „Wenn Liebe erwacht“ von Eduard Künnele.

Operettenpremiere im Stadttheater Halle:

„Wenn Liebe erwacht“.

Musik von Eduard Künnele.

Auf den „Zigeunern“ folgt die Operette, die vor zehn Jahren ihre Uraufführung erlebte und, wo sie danach auf dem Spielplan erschien, ein dankbares Publikum fand. Es handelt sich um die romantische Operette „Wenn Liebe erwacht“ von Eduard Künnele. Die Operette handelt sich um die romantische Operette „Wenn Liebe erwacht“ von Eduard Künnele.

Operettenpremiere im Stadttheater Halle:

„Wenn Liebe erwacht“.

Musik von Eduard Künnele.

Auf den „Zigeunern“ folgt die Operette, die vor zehn Jahren ihre Uraufführung erlebte und, wo sie danach auf dem Spielplan erschien, ein dankbares Publikum fand. Es handelt sich um die romantische Operette „Wenn Liebe erwacht“ von Eduard Künnele. Die Operette handelt sich um die romantische Operette „Wenn Liebe erwacht“ von Eduard Künnele.

„Das Spiel von Job, dem Deutschen“.

In Gegenwart von Ministerialrat Dr. H. U. wurde am Donnerstag in der Messehalle in Köln von der Rheinischen Spielgemeinschaft für nationale Volkstheater „Das Spiel von Job, dem Deutschen“ von Eduard Künnele aufgeführt. Das Spiel von Job, dem Deutschen, von Eduard Künnele, ist ein Schauspiel, das die Geschichte von Job, dem Gerechten, erzählt. Das Spiel von Job, dem Deutschen, von Eduard Künnele, ist ein Schauspiel, das die Geschichte von Job, dem Gerechten, erzählt.

Operettenpremiere im Stadttheater Halle:

„Wenn Liebe erwacht“.

Musik von Eduard Künnele.

Auf den „Zigeunern“ folgt die Operette, die vor zehn Jahren ihre Uraufführung erlebte und, wo sie danach auf dem Spielplan erschien, ein dankbares Publikum fand. Es handelt sich um die romantische Operette „Wenn Liebe erwacht“ von Eduard Künnele. Die Operette handelt sich um die romantische Operette „Wenn Liebe erwacht“ von Eduard Künnele.

Operettenpremiere im Stadttheater Halle:

„Wenn Liebe erwacht“.

Musik von Eduard Künnele.

Auf den „Zigeunern“ folgt die Operette, die vor zehn Jahren ihre Uraufführung erlebte und, wo sie danach auf dem Spielplan erschien, ein dankbares Publikum fand. Es handelt sich um die romantische Operette „Wenn Liebe erwacht“ von Eduard Künnele. Die Operette handelt sich um die romantische Operette „Wenn Liebe erwacht“ von Eduard Künnele.

Operettenpremiere im Stadttheater Halle:

„Wenn Liebe erwacht“.

Musik von Eduard Künnele.

Auf den „Zigeunern“ folgt die Operette, die vor zehn Jahren ihre Uraufführung erlebte und, wo sie danach auf dem Spielplan erschien, ein dankbares Publikum fand. Es handelt sich um die romantische Operette „Wenn Liebe erwacht“ von Eduard Künnele. Die Operette handelt sich um die romantische Operette „Wenn Liebe erwacht“ von Eduard Künnele.

Devisenverfall der Reichsbank.

Erhöhung des Goldbestandes. Der Anweis der Reichsbank für die zweite Novemberwoche bietet infolgedessen eine Überhöhung, als zum erstmalig die Einlösung des Transformationszins wieder ein erheblicher Devisenverfall auszuweisen wird.

Feierabend wird organisiert.

Dr. Ley kündigt die Einrichtung „Nach der Arbeit“ (N.d.A.) an. Am Freitagmittag fand eine Sitzung des Reichsausschusses der Deutschen Arbeitsfront statt. Hier teilte Dr. Ley mit, daß ein großes Feierabendwerk der Deutschen Arbeitsfront geplant ist.

Arbeit für Halleische Maschinen.

Drei Unterfabriken für Irland. Nachdem kürzlich die beiden Aufträge: Bau von Unterfabriken in Leitland und in Dillisch-Indien, erledigt worden sind, hat jetzt die Halleische Maschinenfabrik und Eisenfabrik A.G. in Verein mit der Maschinenfabrik A.G. Wolf A.G., Magdeburg, und der Maschinenfabrik Zangerhausen einen neuen weit größeren Auftrag erhalten.

über den am Sonntag in Braunschweig stattfindenden Tag des Deutschen Handels. Der Braunschweiger Handelsrat hat am Sonntag den 19. d. M. eine Sitzung abgehalten, auf der es sich um die Vorbereitung der Feierlichkeiten handelte.

vor allem die Zulage und das Interesse der auswärtigen Sozialisten und Gewerkschaften, die größtenteils ihre Delegierten vor der Ausreise entlassen werden. (Einschließlich der Reichsbank) sind bisher der Leitung des Reichsausschusses gefolgt, darunter Reichshandwerker und Vertreter der Reichs- und Landesgewerkschaften.

Der Tag des deutschen Handels.

Eine Unterredung mit Dr. von Rentell. Der Präsident des Reichsausschusses des Deutschen Handels, Dr. von Rentell, äußerte sich einem Vertreter des nationalsozialistischen „Zeitungsdienstes“ gegenüber.

Table with 4 columns: Name, W.F., Elbe, W.F. Lists various locations and their corresponding values.

Halleische Börse

Table with 4 columns: Name, W.F., Elbe, W.F. Lists various locations and their corresponding values.

Vorkurse der Berliner Börse

Table with 4 columns: Name, W.F., Elbe, W.F. Lists various locations and their corresponding values.

Berliner Börse

Table with 4 columns: Name, W.F., Elbe, W.F. Lists various locations and their corresponding values.

Reichsbank diskont 4%

Table with 4 columns: Name, W.F., Elbe, W.F. Lists various locations and their corresponding values.

Bank-Aktien

Table with 4 columns: Name, W.F., Elbe, W.F. Lists various locations and their corresponding values.

Halleischer Getreidegroßmarkt

Table with 4 columns: Name, W.F., Elbe, W.F. Lists various locations and their corresponding values.

Berliner Getreidegroßmarkt

Table with 4 columns: Name, W.F., Elbe, W.F. Lists various locations and their corresponding values.

Verkehrs-Aktien

Table with 4 columns: Name, W.F., Elbe, W.F. Lists various locations and their corresponding values.

Industrie-Aktien

Table with 4 columns: Name, W.F., Elbe, W.F. Lists various locations and their corresponding values.

Bank-Aktien

Table with 4 columns: Name, W.F., Elbe, W.F. Lists various locations and their corresponding values.

Berliner amtliche Devisenkurse

Table with 4 columns: Name, W.F., Elbe, W.F. Lists various locations and their corresponding values.

Landwirtschaft und Entstellungen.

Kann der Bauer über den Winter Beschäftigung geben?

Für den Wiederaufbau Deutschlands ist der Erfolg des Kampfes gegen die Arbeitslosigkeit von entscheidender Bedeutung. In diesem großen mitmenschlichen, muß auch die vornehmste Aufgabe der deutschen Landwirtschaft im kommenden Winter sein. Die besonderen Maßnahmen der Winterhilfe sind, der deutschen Landwirtschaft den existenziellen Kampf um die privatrechtlich-schlichte Seite des Betriebes zu ersparen, macht diese Aufgabe zur unbedingten Pflicht. Das Ziel, insbesondere des bäuerlichen Betriebes ist nicht mehr der bisherige rein kapitalistische Gewinn, sondern der Inhalt der deutschen Landwirtschaft wird die Aufgabe der heimischen Scholle durch die Arbeit aller Beteiligten sein.

Sollte die deutsche Landwirtschaft noch mitten im Wirtschaftskrisenjahr stehen, die Mehrbeschäftigung von Arbeitern im Winter in der Landwirtschaft allein Grundvoraussetzungen einer rentablen Wirtschaftsweise entgegenzusetzen. Bei der Prüfung der Möglichkeiten für Beschäftigung im Winter geben zahlreiche Maßnahmen der Winterhilfe den bisherigen Wirtschaftsfördermaßnahmen eine ganz andere Grundlage. So sei an dem Gebiete des Ackerbaues an die Einführung von Scherereien für Winter und Roggen und die Vollerhöhung für Ackerbau- und Futtermittel als wichtige Maßnahmen erinnert. Der Viehwirtschaft wurde durch zahlreiche Verbesserungen an Rindvieh, Schafe, Schweine, Schmalz, Käse, durch das Viehwirtschafts- und die Verdrängung der Margarineerzeugung auf 60 Prozent geboten. Auf dem allgemeinen betriebswirtschaftlichen Gebiete sind es besonders das Entschärfen des Ackerbaues, die Verringerung der Umtriebszeit, die Aufhebung der staatlichen Grundbesitzererträge, der Fortfall der Arbeitslosenversicherung in der Landwirtschaft und besonders die zu erwartende Senkung der Rindviehsteuere, durch welche der Landwirtschaft wirksam geholfen wurde.

Außer durch die Erleichterungen auf betriebswirtschaftlichem Gebiet dürfte sich für die landwirtschaftlichen Betriebe eine wesentliche Ausbesserung ergeben. Hierdurch darf der Bauer als erwünscht werden, daß heute die wirtschaftlichen Verhältnisse für die Landwirtschaft durchaus anders liegen, als in den vergangenen Jahren und deshalb einer steigenden Wirtschaftstätigkeit, insbesondere Arbeitsintensität, nichts im Wege steht.

Bei den Erwägungen, wie und wo in der Landwirtschaft die Möglichkeit einer zusätzlichen Beschäftigung von Arbeitskräften während des kommenden Winters vorzunehmen ist, wird davon auszugehen sein, daß die in den vergangenen Jahren in der Landwirtschaft vorgenommenen Einschränkungen des männlichen Arbeitspersonals zu einem großen Maßgrade zurückzuführen sind, und daß als Folge hiervon in vielen Betrieben manche Arbeiten unterbleiben, die an sich notwendig waren.

für deren Durchführung aber die zur Verfügung stehenden Mittel nicht ausreichen.

Unter Veranschauligung der wirtschaftlichen Lage der Landwirtschaft wird die Grenze der Beschäftigungsbereitschaft hinaus verschoben. Betriebe, die die Mehrbeschäftigung während der kommenden Wintermonate sich nicht nach einseitigen Gesichtspunkten beschließen zu lassen, denn die zusätzliche Beschäftigung von Menschen erfordert zumeist zusätzlich auch ein Ansteigen der Ausgaben für Löhne über das bisherige Maß. In jedem Betrieb wird es aber und da jedoch zahlreiche Möglichkeiten zu einer Mehrbeschäftigung geben. Jetzt wird sich zeigen, wer, welche, welchen Betrieb richtig zu leiten.

Wirtschaftslage und Wertpapiere.

Kursbesserungen befrachten sich im allgemeinen an Renten.

Wir entnehmen dem Wirtschaftsbild der Mitteldeutschen Landesbank folgende Ausführungen:

Die letzten Monate und Wochen waren reich an bedeutsamen innen- und außenpolitischen Ereignissen. Nächst im ersten Halbjahr dieses Jahres die Vorkämpfer der Weltwirtschaft, vornehmlich durch die Krise, ihre Wirkung geltend zu machen, die politischen Verhältnisse zu stabilisieren und eine breite Vertrauensbasis zu schaffen, so konnte im Verlauf der Sommermonate der Anstieg des neuen Reichs erfolgreich geschehen werden.

Der Staatskampf galt ferner der Arbeitslosigkeit. Durch Steuererleichterungen und Kreditationen, durch die Inangriffnahme volks- und verkehrswirtschaftlich wichtiger Projekte sowie durch Reichszuschüsse für Instandhaltungsarbeiten usw. wurden die Vorbedingungen für die Wirtschaftsfähigkeit der Wirtschaft geschaffen. Der Erfolg blieb nicht aus; in wenigen Monaten ist es gelungen, die Zahl der Erwerbslosen von über 6 Millionen auf 3,85 Millionen zu reduzieren. Die Beseitigung in den meisten Zweigen der Produktions- und Konsumgüterindustrie, das erhaltene Wiederanstrengen des Arbeitspersonals, die anhaltende Zunahme der Einnahmen bei den deutschen Exporten, die Steigerung der Handelsbilanz im Jahr 1924, all das hat zu einer gesteigerten Wirtschaftstätigkeit, zum Aufleben auf dem Wege zum Wiederaufbau. Auch die umfassenden Maßnahmen zur endgültigen Senkung der Landwirtschaft verdienen in diesem Zusammenhang besondere Hervorhebung.

Schloß nun dieser allgemeinen Besserung der Wirtschaftslage ein härterer Einfluß auf den Wertpapiermarkt hätte ermarktet werden dürfen, haben sich die Kursbesserungen eintwischen auf den Rentenmarkt befruchtet. Auf diesem wichtigen Teilgebiet der Börse war

4,5 Millionen für Neuanlagen

und Arbeitsbeschaffung bei Mannesmann.

In einer in Berlin abgegebenen Aufschreibensform erhaltete der Vorstand den Bericht über das dritte Quartal dieses Jahres. Es wurde festgestellt, daß der Auftragseingang aus dem Inlande sich seit dem Frühjahr in aufsteigender Richtung bewegt. Im dritten Quartal war der Auftragseingang gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres erheblich höher, trotz des fast völligen Ausfalles von Auslandsbestellungen. Auf Antrag des Vorstandes genehmigte der Aufsichtsrat zur Unterstützung der Arbeitsbeschaffung einen Betrag von etwa 4,5 Millionen Mark für Neuanlagen und Verbesserungen.

Wirtschaftslage und Wertpapiere.

Kursbesserungen befrachten sich im allgemeinen an Renten.

Wir entnehmen dem Wirtschaftsbild der Mitteldeutschen Landesbank folgende Ausführungen:

Die letzten Monate und Wochen waren reich an bedeutsamen innen- und außenpolitischen Ereignissen. Nächst im ersten Halbjahr dieses Jahres die Vorkämpfer der Weltwirtschaft, vornehmlich durch die Krise, ihre Wirkung geltend zu machen, die politischen Verhältnisse zu stabilisieren und eine breite Vertrauensbasis zu schaffen, so konnte im Verlauf der Sommermonate der Anstieg des neuen Reichs erfolgreich geschehen werden.

Der Aktienmarkt lag dagegen allgemein verunsichert; die Kurse waren in den letzten Monaten fast durchweg niedriger als in der Mitte des Jahres.

Die Entwicklung im einzelnen mögen die nachfolgenden Börsenübersichten veranschaulichen:

Monatsübersicht:	
Offizien (1924-1926 = 100)	Juni 1924
Aktienindex	70,83 62,48 61,97
Verkehr u. Schwerindustrie	76,79 67,58 65,78
Verarbeitende Industrie	65,39 57,88 57,09
Bank- und Verkehr	74,94 65,82 66,28
Deutsche Anleihe Wertpapier	
Dardschuld	80,13 78,17 80,92
Pfandbriefe (Hypotheken-Verbanen)	82,84 80,96 87,78
do. öffentl.-rechtl. Kredit	79,20 76,85 85,49
Kommunalobligationen	74,29 70,47 83,86
Öffentliche Anleihen	81,08 81,99 88,89
Industrieobligationen	77,42 72,96 77,87

Dadurch die Entwicklung am Markt der festverzinslichen Wertpapiere somit einen günstigen Verlauf genommen hat, dürfte auch der Wert der Aktien im Laufe des Jahres nicht vollkommen leer; angesichts der beginnenden Konsolidierung der Gemeindefinanzen und der erhöhten Liquidität der Banken und Sparkassen sollte jedoch mit einer allfälligen Annäherung der Kurse an den Parikurs gerechnet werden können. Im Aktienmarkt dürfte sich aber erst nach weiterer Belebung der Kapitalbildung und auf Grund steigender Erträge der Wirtschaft eine wirklich durchgreifende Besserung vollziehen.

Mittelmalzfabrik Könnern.

Beteiligung über das laufende Jahr.

Die Generalversammlung, die am Donnerstag in Halle stattfand, genehmigte dem Vorjahr für das 61. Geschäftsjahr, nach dem 5 Prozent Dividende auf 1,5 Millionen Stammpfand verteilt werden. Der folgende Ausschuss des Aufsichtsrates, bestehend aus Prof. Dr. L. Wolff in einigen Erklärungen zur Bilanz darauf hin, daß in der Gewinnrechnung die Anlagerung und der Fertigergebnisse außer vorläufig verfahren sei, auch die Abfertigungskonten mit gleichem Sinn erfolglos. Vorstand Prof. Dr. L. Wolff, der fast ausschließlich aus dem Aufsichtsrat abgeleitet wurde, wiedergegeben, an die Stelle des freiwillig ausgeschiedenen Dr. H. Trautwein tritt Sanitätsdirektor Rudolf Steiner. Der Vorstand zum Wirtschaftsjahr wurde die Prof. Dr. L. Wolff und Frauendirektor Dr. Wolff bestellt. Leber das laufende Geschäftsjahr, hat die malzfabrik Könnern die Produktion, die die Ernte quantitativ und qualitativ befriedigend ausgefallen ist, so daß die Vorbereitung für einen guten Abschluß damit gegeben sei. Man könne zur Zeit einen sehr guten Eindruck von der Lage der Fabrik haben, die sich im letzten Teil des neuen Geschäftsjahres feststellen. Der 2 1/2 Monate der gegenwärtigen Kampagne verlossen seien, löse sich noch kein abschließendes Bild geben. Man hoffe jedoch, daß die malzfabrik Könnern die Produktion im kommenden Jahr um ein Drittel steigern werde, was die Produktion der malzfabrik Könnern im laufenden Jahre um ein Drittel steigern werde. Die malzfabrik Könnern wird, so daß die Wirtschaftlichkeit eines einmündigen Betriebes sichergestellt ist, die Produktion im kommenden Jahr um ein Drittel steigern werde. Man müsse allerdings in diesem Zusammenhang berücksichtigen, daß der Kampf um den Absatz einen erheblichen Preisrückgang auf dem Inlandsmarkt zur Folge hat, der die Produktion im kommenden Jahr um ein Drittel steigern werde. Man müsse allerdings in diesem Zusammenhang berücksichtigen, daß der Kampf um den Absatz einen erheblichen Preisrückgang auf dem Inlandsmarkt zur Folge hat, der die Produktion im kommenden Jahr um ein Drittel steigern werde.

Die Generalversammlung, in der 1.205.700 Mark Stammpfand mit 40 Prozent und 600.000 Mark Fremdpfand mit 14,85 Prozent verteilt waren, genehmigte außerdem eine Satzungsänderung, wonach nunmehr jedes Mitglied des Aufsichtsrates berechtigt ist, unter Angabe des Zweckes ein oder mehrere Vorlagen, die der Versammlung unversichtlich dem Aufsichtsrat einbringen.

1630 Streiks in Amerika.

Die nationale Rohstoffkommission New Yorks berichtet, daß in diesem Jahre 636 zum 31. Oktober 1930 Streiks, davon 1100 nach dem 1. Juli, dem Tage des Beginns der Winter-Arbeitskampagne, in den Vereinigten Staaten zu verzeichnen gewesen sind. Von den Streiks wurden insgesamt 588.000 Arbeiter erfaßt und Lohnverluste im Betrage von 24 Millionen Dollar verursacht.

Leipziger Schlachtwirtschaft vom 17. Nov.

Antrieb	22 Rinder	62 Ochsen	68 Bullen
	96 Kälber	128 Färsen	540 Kälber
	263 Schafe	1886 Schweine	zuz. 296 Tiere
	Der Schlachthof direkt angekauft 4 Rinder, 24 Kühe, 36 Schweine, 10 Schweine. Preise für 30 Kilogramm Lebendgewicht in Reichsmark:		
heute vor.	heute vor.	heute vor.	heute vor.
Rindfleisch	33-35	Kühe	31,0-32,24
do. 2	30-32	do.	18-19
do. 3	26-29	do.	5
do. 4	26-28	Färsen	30-33
do. 5	30-32	Kälber	24-29
do. 6	28-30	do.	28-30
do. 7	27-28	do.	37-38
do. 8	28-29	do.	38-39
do. 9	29-30	do.	40-42
do. 10	31-32	do.	42-43
do. 11	33-34	do.	44-45
do. 12	35-36	do.	46-47
do. 13	37-38	do.	48-49
do. 14	39-40	do.	50-51
do. 15	41-42	do.	52-53
do. 16	43-44	do.	54-55
do. 17	45-46	do.	56-57
do. 18	47-48	do.	58-59
do. 19	49-50	do.	60-61
do. 20	51-52	do.	62-63
do. 21	53-54	do.	64-65
do. 22	55-56	do.	66-67
do. 23	57-58	do.	68-69
do. 24	59-60	do.	70-71
do. 25	61-62	do.	72-73
do. 26	63-64	do.	74-75
do. 27	65-66	do.	76-77
do. 28	67-68	do.	78-79
do. 29	69-70	do.	80-81
do. 30	71-72	do.	82-83
do. 31	73-74	do.	84-85
do. 32	75-76	do.	86-87
do. 33	77-78	do.	88-89
do. 34	79-80	do.	90-91
do. 35	81-82	do.	92-93
do. 36	83-84	do.	94-95
do. 37	85-86	do.	96-97
do. 38	87-88	do.	98-99
do. 39	89-90	do.	100-101
do. 40	91-92	do.	102-103
do. 41	93-94	do.	104-105
do. 42	95-96	do.	106-107
do. 43	97-98	do.	108-109
do. 44	99-100	do.	110-111
do. 45	101-102	do.	112-113
do. 46	103-104	do.	114-115
do. 47	105-106	do.	116-117
do. 48	107-108	do.	118-119
do. 49	109-110	do.	120-121
do. 50	111-112	do.	122-123
do. 51	113-114	do.	124-125
do. 52	115-116	do.	126-127
do. 53	117-118	do.	128-129
do. 54	119-120	do.	130-131
do. 55	121-122	do.	132-133
do. 56	123-124	do.	134-135
do. 57	125-126	do.	136-137
do. 58	127-128	do.	138-139
do. 59	129-130	do.	140-141
do. 60	131-132	do.	142-143
do. 61	133-134	do.	144-145
do. 62	135-136	do.	146-147
do. 63	137-138	do.	148-149
do. 64	139-140	do.	150-151
do. 65	141-142	do.	152-153
do. 66	143-144	do.	154-155
do. 67	145-146	do.	156-157
do. 68	147-148	do.	158-159
do. 69	149-150	do.	160-161
do. 70	151-152	do.	162-163
do. 71	153-154	do.	164-165
do. 72	155-156	do.	166-167
do. 73	157-158	do.	168-169
do. 74	159-160	do.	170-171
do. 75	161-162	do.	172-173
do. 76	163-164	do.	174-175
do. 77	165-166	do.	176-177
do. 78	167-168	do.	178-179
do. 79	169-170	do.	180-181
do. 80	171-172	do.	182-183
do. 81	173-174	do.	184-185
do. 82	175-176	do.	186-187
do. 83	177-178	do.	188-189
do. 84	179-180	do.	190-191
do. 85	181-182	do.	192-193
do. 86	183-184	do.	194-195
do. 87	185-186	do.	196-197
do. 88	187-188	do.	198-199
do. 89	189-190	do.	200-201
do. 90	191-192	do.	202-203
do. 91	193-194	do.	204-205
do. 92	195-196	do.	206-207
do. 93	197-198	do.	208-209
do. 94	199-200	do.	210-211
do. 95	201-202	do.	212-213
do. 96	203-204	do.	214-215
do. 97	205-206	do.	216-217
do. 98	207-208	do.	218-219
do. 99	209-210	do.	220-221
do. 100	211-212	do.	222-223
do. 101	213-214	do.	224-225
do. 102	215-216	do.	226-227
do. 103	217-218	do.	228-229
do. 104	219-220	do.	230-231
do. 105	221-222	do.	232-233
do. 106	223-224	do.	234-235
do. 107	225-226	do.	236-237
do. 108	227-228	do.	238-239
do. 109	229-230	do.	240-241
do. 110	231-232	do.	242-243
do. 111	233-234	do.	244-245
do. 112	235-236	do.	246-247
do. 113	237-238	do.	248-249
do. 114	239-240	do.	250-251
do. 115	241-242	do.	252-253
do. 116	243-244	do.	254-255
do. 117	245-246	do.	256-257
do. 118	247-248	do.	258-259
do. 119	249-250	do.	260-261
do. 120	251-252	do.	262-263
do. 121	253-254	do.	264-265
do. 122	255-256	do.	266-267
do. 123	257-258	do.	268-269
do. 124	259-260	do.	270-271
do. 125	261-262	do.	272-273
do. 126	263-264	do.	274-275
do. 127	265-266	do.	276-277
do. 128	267-268	do.	278-279
do. 129	269-270	do.	280-281
do. 130	271-272	do.	282-283
do. 131	273-274	do.	284-285
do. 132	275-276	do.	286-287
do. 133	277-278	do.	288-289
do. 134	279-280	do.	290-291
do. 135	281-282	do.	292-293
do. 136	283-284	do.	294-295
do. 137	285-286	do.	296-297
do. 138	287-288	do.	298-299
do. 139	289-290	do.	300-301
do. 140	291-292	do.	302-303
do. 141	293-294	do.	304-305
do. 142	295-296	do.	306-307
do. 143	297-298	do.	308-309
do. 144	299-300	do.	310-311
do. 145	301-302	do.	312-313
do. 146	303-304	do.	314-315
do. 147	305-306	do.	316-317
do. 148	307-308	do.	318-319
do. 149	309-310	do.	320-321
do. 150	311-312	do.	322-323
do. 151	313-314	do.	324-325
do. 152	315-316	do.	326-327
do. 153	317-318	do.	328-329
do. 154	319-320	do.	330-331
do. 155	321-322	do.	332-333
do. 156	323-324	do.	334-335
do. 157	325-326	do.	336-337
do. 158	327-328	do.	338-339
do. 159	329-330	do.	340-341
do. 160	331-332	do.	342-343
do. 161	333-334	do.	344-345
do. 162	335-336	do.	346-347
do. 163	337-338	do.	348-349
do. 164	339-340	do.	350-351
do. 165	341-342	do.	352-353
do. 166	343-344	do.	354-355
do. 167	345-346	do.	356-357
do. 168	347-348	do.	358-359
do. 169	349-350	do.	360-361
do. 170	351-352	do.	362-363
do. 171	353-354	do.	364-365
do. 172	355-356	do.	366-367
do. 173	357-358	do.	368-369
do. 174	359-360	do.	370-371
do. 175	361-362	do.	372-373
do. 176	363-364	do.	374-375
do. 177	365-366	do.	376-377
do. 178	367-368	do.	378-379
do. 179	369-370	do.	380-381
do. 180	371-372	do.	382-383
do. 181	373-374	do.	384-385
do. 182	375-376	do.	386-387
do. 183	377-378	do.	388-389
do. 184	379-380	do.	390-391

Tonfilm und Funk

Vom Hörer zum Sender.

Rundfunk des Wahltages. / In Zukunft weniger Politik. / Kulturelle und Bildungsangaben. / Schallplatten als Reichsendung? / Programmvorhaben.

In den Tagen unmittelbar vor der Wahl kam dem Rundfunk als Propagandamittel erhöhte Bedeutung zu. Mit seiner Hilfe war es möglich, das deutsche Volk in seiner Gesamtheit als eine einzige große Volksgemeinde aufzunehmen. In eindringlicher, vollkommener und am Freitagmorgen der Wahl, als der Wähler seine Rede in Siemensstadt hielt, die Arbeit in allen Betrieben, Stros und Geschäftsbetrieben ruhe und Willkür und der Willkür deutscher Menschen an den Vorkriegsbedingungen, um die Wahlparole ihres Führers entgegenzunehmen. Schlicht war es dann am Sonntag, als Reichspräsident von Hindenburg das Wort zu einer kurzen Ansprache ergab. Es ging eine unmittelbare zwingende Wirkung, der sich niemand entziehen konnte, von jenen Worten aus, und vor der Wahl wurde die Einheitlichkeit der deutschen politischen Führung deutlich. Ritter und Hindenburg, der Geheime und der Marfball, wie sie auf einem Wahlplakat nebeneinander stehen, appellierten gemeinsam an das deutsche Volk. Im Zeichen dieser Vereinheitlichung hat dann am Sonntag die Wahl selbst stattfand, deren Verlauf natürlich ebenfalls von allen Rundfunkhörern miterlebt wurde. Den Berichten aus einzelnen Wahllokalen folgten am Freitagabend die ersten Ergebnisse und schließlich das mit Spannung erwartete Gesamtergebnis.

In den nächsten Wochen soll nun das Programm, wie sofort, nachdem das Wahlergebnis bekanntgegeben worden war, von offizieller Seite angegeben wurde. Die Vorträge und politischen Inhalts nur noch bei ganz besonderen Gelegenheiten bringen. Das ist eine natürliche Reaktion gegenüber der kurzen politischen Programmdauer des deutschen Rundfunks. Die deutsche Rundfunkübertragung soll künftig die Führung des Rundfunks dafür beibehalten.

An konkreten Aufgaben, die sofort in Angriff genommen werden können, ist kein Mangel. Wir würden es vor allem sehr begrüßen, wenn man endlich der Angelegenheit des Hörerfeldes bei den einzelnen Sendern mehr Aufmerksamkeit schenken würde, als das in den letzten Monaten der Fall gewesen ist. Wir haben wiederholt dazu Stellung genommen und begründen es deshalb mit Genugtuung, daß jetzt auch von der Reichsfernleitung entsprechende Anweisungen an die einzelnen Sendeleiter kommen. — Daneben wäre es auch an der Zeit, das Vorkriegsprogramm in einer Revision zu unterziehen. Es ist sehr dem Zufall überlassen. Wir wünschen uns straffere Führung.

Endlich eine dritte große Aufgabe: die Stunde der Nation. Hier hat man es in den letzten Wochen zu sehr mit der Musik gelassen. Die Verhältnisnahme am letztentstandenen Bedarf, während einer Zeit (Hörferlegen, Rundgespräche, Sprechspiele) darüber zu kurz gekommen sind. Neulich wurde es fast so erlebt, als wäre eine ganze Stunde der Nation in ein einziges Mal mit Schallplatten ausgefüllt wurde. Das scheint

erhen bis zum letzten Bild läßt das Mierfeld der Weibschmisse aus einem Guß erscheinen, einer prächtigen Cavalcade gleich können diese 30 Jahre vorüber. Dabei geben die Nierenanfälle des ähneren Weibschens aber nur die Staffage ab für die Gestaltung des Schicksals einer Familie, betrachtet aus der Perspektive eines Mutterherzens, das sich nur mit Mühe in dem Lauf und Ab des Lebens zurechtfinden kann — und das dann so erlösende müde wird.

Die Kienbrädeln des neuen Jahres hundert sind der Film, der übrigens in England spielt. Der Wurzler ist ausgebrochen, es heißt für viele Abschied nehmen. Doch bald wird der Sieg verstanden, wobei behalten fehen die mehren zurück, das Leben geht weiter. Bald folgt ein neuer Schicksalsjahr, die „Tianant“ geht unter — dann 1914! Die Zeppelein über London! Vier Jahre Unruhe und Leid, bis der Waffenstillstand kommt, der die Welt wieder Geener im Tummel der Freude zieht. Die schweren Jahre der Nachkriegszeit folgen. Und wieder sind es Silberhochzeiten 1922 — die die Handlung abbrechen, hoffnungsfroh wird angesehen auf das neue Jahr, auf den Frieden der Welt. B-er.

Neues Hamburger Pantenschen.

Ein neues Pantenschen für den Rundfunk ist jetzt in Hamburg eingetroffen. Es handelt sich um die erste Karte aus dem Steueramt des „Hängenden Holländer“ (Steuermann läßt die Nacht ...).

aus der Bedeutung gerade der Stunde der Nation nicht zu entsprechen, deren urfrüherer Sinn es doch war, besonders repräsentative Übertragungen allen deutschen Sendern gleichzeitig zu vermitteln. Vor allem möchten wir nach wie vor meinen, daß jeder Sender aus seinem eigenen Lebens- und Kulturbereich wichtige Dinge herausstellt, die das gesamte deutsche Rundfunkpublikum annehmen. Regelmäßiger als es bisher geschah, hofft man auf ein auslandsbereiches Darbietungen Berücksichtigung finden.

Das nächste Programm beginnt mit dem Deutschen Lutherstag, 7.45 Uhr überträgt der Reichslandfunk ein Vortragsprogramm. Um 9 Uhr folgt ein Vortragsprogramm mit Alfred Hoffenfelder (Deutschlandlied), um 9.55 Uhr ein Volksgesangsabend aus dem Berliner Dom mit einer Ansprache des Reichsbischofs (Münch), um 10.10 Uhr ein Musikabend aus dem Festhof der evangelischen Kirche (Deutschlandlied). Um 10.15 Uhr wird die Vortragsreihe der thüringischen Staatsregierung von der Wartburg übertragen, um 10.19 Uhr das Sprechspiel von Joseph Roth (Horn) und die Komödie „Koch und Mozart“, 15 Uhr: Klavier vierhändig, 16 Uhr: Handl, Westhofen, Mozart, 17.30 Uhr: Kinderlieder am Klavier, 17.40 Uhr: Musikballett und Sieder, 18.10 Uhr: „Meine kleine Handlung“, 20.10 Uhr: Scherzoper, Donnerstag 17 Uhr: Kinder spielen (Mundharmonika und Violoncello), 19 Uhr: Baverische Volkstänze, Freitag 10 Uhr: Robins — Richard Strauss (Waldhornmusik) Dreher Berlin, Sonntag 10 Uhr: George Friedrich Handel (Klavier Symphonieorchester).

Vierstündliche Veranstaltungen: Sonntag 11 Uhr: Zum 75. Geburtstag von Selma Lagerlöf; Dienstag 10 Uhr: Das Spiel von Joh. von Goethe mit Kurt Grottel; Donnerstag 10 Uhr: „Bei uns berheime“ (Seinmalabend aus der Oberlausitz) und am Sonntagabend von 8 Uhr ab (offenbar hat die Programmleitung übersehen, daß am Tage darauf Sonntag ist) unter diesen Umständen dürfte wohl noch Programmübernahmen kommen. Dr.E.S.

Ein Fuß — und sonst gar nichts?

Etwas vom Beruf des „Liebhabers“.

Manchmal wirft man der deutschen Sprache zu unrichtig Selbstmitleiden vor. Das Wort „Liebhaber“ zum Beispiel umschreibt doch in prägnanter Kürze alles das, was zum Beruf eines „Liebhabers“ gehört: Er muß jemanden lieben, oder er muß sich von jemandem lieben lassen, was mitunter wiederum angenehm sein kann. Das ist solche Unterwürdigkeit immer gemacht werden, ist man im allgemeinen der Ansicht, daß Bühnen- oder Filmliebhaber ein bedeutungsvolles Talent führen müssen; denn was haben sie sonst weiter zu tun, als ihren Frauen in ihre Arme zu schließen und zu küssen?

Bei den Aufnahmen zu dem neuen Ufa-Tonfilm „Ange und die Willkür“ paßte aber etwas, das geeignet wäre, den Beruf eines Liebhabers auch einmal von einer anderen Seite zu zeigen. Wilm Gieseler, der neue jugendliche Liebhaber der Ufa, der in diesem Film der Partner Brigitte Helm ist, berichtet darüber folgendes:

„Meine Rolle in dem Ufa-Tonfilm „Ange und die Willkür“ ist keine der üblichen Liebhaberrollen, wie sie uns aus vielen anderen Filmen geläufig sind. Man könnte fast sagen, daß ich mich nicht als „Liebhaber“ hier eigentlich her nicht in recht am Plage ist, weil es in kritischen Augenblicken zu dem ersten und wirkungsvoll-



„Flüchtlinge.“

Käthe von Nagy und Eugen Klöpfer als Geschwister Kristja und Lady in dem Ufa-Tonfilm „Flüchtlinge“, nach dem Roman „Deutsche wollen heim“ von Gerhard Menzel.

naßen Stoff steht. Darum müßte für solche Aufnahmefähigkeit, wie es meiner hier ist, von Reichs wegen ein neues, etwas kräftigeres Wort gefunden werden, das den besetzten Charakter meiner Rolle besser zum Ausdruck bringt. Doch das ist eine sprachwissenschaftliche Aufgabe, die mir nicht liegt und die ich auch anderen Berufsleuten überlasse.

Aber auch feriale Liebhaber geraten mitunter in Situationen, die alles andere als leicht sind, und bei denen man dankbar sein kann, wenn andere sie nicht bemerken. Da es sich aber hier nicht um eine Ehrenrettung des Liebhaberberufes handelt, habe ich mich entschlossen, diesmal darüber zu sprechen.

Ein Teil der Aufnahmen zu dem neuen Ufa-Tonfilm „Ange und die Willkür“ fand bei Schaffhausen statt. In der Nähe des Rheinflusses sollte eine bestechende Landschaft mit einem See und mir gebracht werden. Da Film ist zu etwas bedeutsamer, als in der Wirklichkeit, und es drängt mich eigentlich immer, daß auf der Szene noch mehr alles zu sehen sei, als es in der Wirklichkeit ist. Ich will nur ganz still und behutsam darauf hinwirken, daß unsere künstliche Umgebung prägnanter aufgenommen werden müßte, als die natürliche Wirklichkeit der Szene angeht.

Als endlich alle technischen Voraussetzungen erfüllt waren, paßte etwas, das aus der 21. Aufnahme unbrauchbar machte. Wirten im besten Fuß wurde ich nämlich von einer Welle geschoben, die sich in völliger Verkennung der Situation auf meinen Hals niederschlagen hatte. Wäre ich nun schon ein alter „Filmhase“ gewesen, hätte mir dieser lärmige Zwischenfall natürlich nicht das geringste angedeutet, sondern ich hätte eben weitergemacht. So aber mußte ich zum Entsetzen des Regisseurs Erich Engel plötzlich zusammen und begreite mich orientiert auf den 22. Fuß vor.“ J. B.

Das italienische Filmwesen.

Der jetzt angemessene Reizierungsplan für die italienische Filmwirtschaft sieht eine Reihe von einschneidenden Neuerungen vor. Die Doublage der ausländischen Filme in italienischer Sprache soll künftig nur noch in Italien erfolgen. Die Zahl der italienischen Filme ist erhöht worden. Ferner wird das Zensurbüro und Werbendirektoren befreit. Die auf diesem Wege dem Staat zukommenden Gelder sollen dazu dienen, italienische Filme, die in künstlerischer oder technischer Hinsicht wertvoll erscheinen, zu prämiieren.

Was sonst noch gespielt wird:

Hinterhaus-Vischspiele: Greta Garbo in „Wie ich mich wünscht“.
G. Z. Schauburg: „Schöne in einem Hofener Kettentraining“.
Ufa-Theater: „Der Zerkowitsch“, 2. Woche.
Capitol: Ab heute: „Der Frauen дипломat“.

Journal-Zinkung

Reichsparteitagfilm in Arbeit.

Ein filmisches Denkmal.

16 000 Meter sind über den Nürnberg Reichsparteitag aufgenommen worden, — man sieht die Zahl, man denkt an die Vielfalt der gemalten Erzeugnisse und sieht die Aufgabe schon entgegennehmend deutlich, die darin besteht, ein historisches Dokument von 2000 Meter Länge daraus zu gestalten — zu „filmen“, wie der näherer Ausdruck des „Schreibens“ ist. Zeit vier Wochen „schneiden“ nun Kent Hie fe in a d l bereits der Anfertigung von Teil, mehr als die Hälfte der Arbeit ist schon geleistet. Denn das Material der Aufnahmen ist bis auf wenige Stücke bereits einhellig durchgesehen und nötige Teile des Films sind bereits vollständig.

Geni Mischenhaft ist der gemaltige Stoff in die Hände gegeben, den die nationalsozialistische Bewegung als Dokument dem ganzen Volk für alle Zeit vor Augen halten will, die Tage von Nürnberg. Die dramatische Schärfe der gemalten Vorträge im besten Friedrichsberger Adolf Hitler. Alle Generationen dabei, die Men, die Männer, die Jugend, Unvergleichlich feilliche Bewegung der Kampferführung unter den Fahnen des Sieges — man sieht in paar Bildaufnahmen, ein scharfe neue Originalaufnahmen bezieht, im Bildreihen des Vorkrieges: als betrete man das Grenzfeld Deutschlands, als ginge sich wieder das Mahmal lebender Menschen, wie es die Hunderttausende vor des Führers Bild auf Nürnbergs Wiesen, Plätzen und Straßen formten, so wirken die im Sommerlager von frohem Sommerwind bewegten Fahnen, die Träger, die Männer, derlicher Film von den deutschen Menschen in der deutschen Zeit.

Man nimmt die Bildreihen in die Hand, man bestaunt ein Problem: da erkennt man auf den ersten Bild, wie Sepp Llaeier, Reichsmann und Franz, die den größten schöpferischen Anteil an den Aufnahmen haben, neugierig und mit Mühe, die der Ereignisse würdig sind, aus Wert gegangen waren, — da liegen Nürnbergs Zinnen im Morgenrot, Canalan löst sich über den Dächern mit dem ersten dünnen Rauch das Leben, dann melden die Brunnen die inneren Welt, vertraute Stadt schüttelt den Schlaf aus den Augen — Gassen, Bierkellern tun sich auf, Nürnberg rührt sich, Deutschland fröhlich in die heilige Stadt; eine Sinfonie wird in durch Bilder instrumentiert, und der Musiker derherb Wind brandet mit die inneren Welt derer Schönheiten des Nürnberger Mittelalters in Noten aufzusehen, dann wird der Eindruck gelöst sein.

Wie wir von der Pressestelle der Landesfilmstelle erfahren, findet die mittlere deutsche W a n u f u n g am 1. D e z e m b e r 1933 in Halle statt.

„Andreas Hofer“.

G. Z. Uridorfstraße.

Andreas Hofer, die deutsche Selbstenhaft aus den Tiroler Bergen, ist uns vor Jahren schon einmal im Film gezeigt worden, zu einer Zeit, als der Film noch nicht wieder kommen. Diesen Film hat man jetzt wieder herausgebracht, hat ihn musikalisch untermauert und setzt ihn von neuem einem Publikum, das sich inzwischen auf seine nationalen Grundlagen besonnen hat. Zwei große Siege erringt Andreas Hofer in seinem Kampf gegen die Franzosen. Er zieht in Innsbruck ein und kämpft die Schlacht am Nefenack. Der letzte Verlust einer Muscadinunterteilung mit dem Erbfeind freilich misst und der Vertreter muß stehen. In einer einfachen Almhütte findet er Unterkunft. Doch verrät ihn der Feindheit und Weibler. Aber den Schicksal des Filmes hinaus helfen die Worte: „Aber mein Land Tiro! Vermittelt man in dem Film selbst die Schönheit und Größe der Tiroler Bergwelt zu sehen, so setzt die ein Vorbild, der die Geschichte der Hofstadt darstellt, der das gemaltige Bergwelt zur Zeit der Vertreibung zeigt, wo man alles das noch langsam und mit Schmerz in sich aufnehmen konnte, was heute unter dem Zwang der Technik preisvollend an dem trunkenen Mue vorüberzog, sei es aus dem Auto, sei es aus dem Zuge gefahren, der nur durch den in schuldiger Arbeit gebauten Tunnel dahinbrannt.

Cavalcade.

G. Z. Niedeckplatz.

Eine schwierige Aufgabe wird in diesem Film behandelt: die Geschichte einer Generation zieht an dem Auge des Zuschauer vorüber. Und was ist das, was man in den vier alldürftigen Jahre aktiv. Gedacht sind die vielen Gefahrenklippe umschiffen, die dieses Thema in sich birgt. Spannung vom

LORENZ Der Zeit voraus!

Der Groß-Super mit dem Aufsprecher und Kurzwellenteil Lorenz „Supercelohet“ mit Röhren 298. — Rf. im Wechsel oder Gleichstrom

Fernsängung auf allen Wellen ohne Bedienungsschwierigkeiten

LORENZ „Supercelohet“



Nur wer Vertrauen gibt, darf Vertrauen erwarten

Haben Sie schon einmal versucht, fremden Kindern Bonbons zu schenken? Sie nehmen sie gar nicht an! Und der Grund dafür ist nicht etwa bloße Ziererei. Es ist der gesunde Instinkt der Kleinen, der sie warnt, von Fremden ohne nähere Bekanntschaft nicht einmal etwas geschenkt zu nehmen.

Die Kinder werden größer, aber ihr Mißtrauen gegen das Unbekannte ist nicht geringer geworden. Zwar kommt niemand mehr gelaufen, der ihnen etwas schenken will, doch desto mehr möchten ihnen etwas verkaufen. Und es gibt nur einen Weg, mit Erfolg etwas zu verkaufen, und der heißt: Vertrauen erwecken.

Zunächst einmal muß man durch Anzeigen in der Tagespresse beweisen, daß man selbst Vertrauen zu seiner Ware hat. Es ist ja das gute Recht des Käufers, jedes Risiko abzulehnen, sich erst dann einen Artikel anzuschaffen, wenn er ihn auf die bequemste Art genau kennengelernt hat, wenn er ihn in Anzeigen seiner Zeitung Punkt für Punkt mit andern verglichen und als den günstigsten anerkannt hat.

Zeitungs-Anzeigen helfen kaufen und verkaufen

1933. ... diese denn ...

Kapitalien 1. Hypotheten ... 2500 Mark ... 60. 12.000 Mk. ...

TANZSCHULE MORAN ... Gr. Ulrichstraße 47 - Ruf 28437

Prakt. Englisch ... Klavier- und Gesangsunterricht ...

423 PS Hanomag-Luxus-Cabriolet ...

Kleinwagen ... Opel ...

Laubsageholz ...

Möbel und Polsterwaren ... Hugo Mittelhaebl ...

Edelschweine ... Wom ...

Ferkel und Läufer ...

Ferkel und Läufer ...

Absatz-Ferkel ...

Kleinwagen ...

Laubsageholz ...

Möbel und Polsterwaren ...

Was braucht das Huhn? Muskator ...

94. Zucht- und Nutztier-vereinigung ...

Ferkel und Läufer ...

Arbeitspferde ...

Kleinwagen ...

Laubsageholz ...

Möbel und Polsterwaren ...

Lebensgefährten ...

Neigungsche ...

Chemotechniker ...

Lebenskamerad ...

Heirat ...

Bekehrung ...

Heirat ...

Heirat ...

Heirat ...

Heirat ...

Heirat ...

Eich-Flurgarderobe ...

Gebr. Kroppenstädt ...

Verkauf ...

Verkauf ...

Verkauf ...

Verkauf ...

Verkauf ...

Verkauf ...

Verkauf ...

Verkauf ...

Verkauf ...

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt ...

Familien-Nachrichten

Statt Karten.
Ihre Verlobung bekommen
Annemarie Thieme
Hans-Ulrich Tischer
Gerichtsreferendar
Halle (Saale) Schkeuditz

Nach kurzer Krankheit nahm Gott der Herr am Mittwoch früh 3 Uhr meinen geliebten Mann, unseren hochangesehenen Vater, Schwieger- und Großvater, Justizobersekretär **E. R. Rechnerat**
Eduard Baecker
zu sich in die Ewigkeit.
In tiefem Schmerz
Rosa Baecker, geb. Schmidt
Gertrud Schöppe, geb. Baecker
Dr. Curt Schöppe
Eduard Fried Schöppe
Hans-Helmuth Schöppe
Halle (S.), Flurstr. 1511, d. 18. November 1933.
Auf besonderen Wunsch unseres Entschlafenen erfolgt die Bekanntmachung erst heute, nachdem bereits gestern die Trauerfeier in aller Stille stattfand. — Zuversichtlich sagen wir für die vielen Beweise der Liebe und Verehrung und die überaus herzliche Teilnahme beim Heimgange unseres lieben Vaters unseren tiefempfunden Dank.

Am 16. November 1933 starb im 81. Lebensjahre unsere liebe Mutter, Großmutter und Urgroßmutter
Frau Julie Hirsch
geb. Diesterweg
nach einem langen Leben reich gesegnet durch Liebe und Arbeit.
Im Namen der Hinterbliebenen
Dr. Hans Christoph Hirsch
Rechtsanwalt und Notar.

Gestern abend entschlief nach langem schweren Leiden, sanft und ruhig, mein geliebter Mann, unser Vater und guter Onk,
der **Gutsbesitzer**
Richard Schilling
im 72. Lebensjahre.
Dies zeigt tiefbetriibt an im Namen der Hinterbliebenen
Hulda Schilling
geb. Böhrer
Zehbitz, den 17. November 1933.
Die Beerdigung findet am Montag, dem 20. November 1933, nachmittags 3 Uhr, von der Kirche in Zehbitz aus statt. — Wagen auf Anmeldung an der Bahn.

Geborenen:
Halle (S.): Kaufmann Hermann Hege, 30 Jahre, Trauerfeier Montag, 20. 11., 14.30 Uhr Zehbitz, — Werfnerin i. N. Franz Harde, ein. Heirat, 30 Jahre, Beerdigung Montag, 20. 11., 14.30 Uhr Zehbitz, — Frau, Professor Dr. Helene Schwabe geb. Ulich, Trauerfeier 18. 11., 11 Uhr Zehbitz, — Zehbitz: Tischlermeister Richard Wegner, 68 Jahre, Beerdigung 18. 11., 14.30 Uhr, — Osterz. Herr, Martha Wöhne geb. Zimmer, 47 Jahre, Beerdigung 18. 11., 15 Uhr, — Gültz: Minna Schumann geb. Topf, 64 Jahre, Beerdigung 19. 11., 16 Uhr, — Geddingen: Reuter Christian Biele, 72 Jahre, Beerdigung fand bereits statt, — Reippena: Franz Wille, 75 Jahre, Beerdigung 18. 11., 14.30 Uhr, — Merzdorf: Regierungsrat und Vermögensrat Hugo Helmig, 62 Jahre, Beerdigung 20. 11., 14.30 Uhr.

Geborenen:
Dresden: Hans Jürgen und Rüste von Landwehr, 1 Sohn, — Frau Helene: Richard Schöppig und Frau Ida geb. Eiser, das 16. Kind, — Serlobitz: Halle a. S.: Charlotte Schöffler mit Robert Wundt, Ger. Referent, — Margarete Schöffler mit Hermann Weder, Pol. Rademacher, Halle a. S.: Marie Wöbe mit Max Knoflich, — Halle a. S.: Stefanie Glodmann mit Werner Janitsch, — Merzdorf: Mariechen Wengs mit Wilhelm Marthias, Diplomsofware, — Eilenburg: Emmy Schöndt mit Emil Schmedde, — Naumburg: Maria Wendisch mit Herbert Hode, — Weidenfels: Mariachen Wengs mit Rudolf Doranitz, — Zeitz: Johanna Runkelt mit Hermann Conia,

Gutscheine
für **Kleine Anzeigen**
können nur dann in Anrechnung gebracht werden, wenn sie bei Aufgabe der Anzeigen mit eingeschickt oder abgegeben werden. Ein nachträglicher Abzug von der Anzeigenrechnung ist nicht möglich. Da eine Rechnungsstellung nur in Ausnahmefällen erfolgen kann, bitten wir, den nach Absatz des beigelegten Gutscheines verbliebenen Betrag in Freimarken beizulegen oder auf unser Postcheckkonto in Leipzig 2215 zu überweisen

Saale-Zeitung

Ich bin bereit, allen die an **Rheumatismus, Gicht od. Ischias** leiden, **Kostenlos** mitzutun, in welcher Weise viele Leidensgefährten ihre Schmerzen mit Goutta lindern oder sich ganz davon befreien.
Firma Max Retzner Berlin-Holensee 135a

Wie wir Ihre **ickgratverkrümmung** ohne Berufsaufhebung bessern zeigt unser Buch mit 30 Abbildungen, zu beziehen gegen Entsendung von 2 RM. oder Nachnahme.
FRANZ MENZEL
Leipzig-Schleußig 102

Damenstrümpfe
Baumwolle m. Dop. 95
seidene Duzend RM. 4
Kegge. Mako mit Doppelseide Dtz. RM. 420
Kunstwolle in Mako plattiert Dutzend RM. 4
Reine Wolle m. Dopp. seidene Dutzend RM. 4
Wolle m. Kunst. platt. 40
Doppelseide Dtz. RM. 4
Kleiderstrümpfe, r. Wollseide, Feine und 2 25
Spitze, Str. 1 1 2 50
Verwand. Nähn. für an Wiederverkauf. Verkauft zu Preistell.
MAN STEIN, OBERMITZ 36.

Phrenologie, Symplicienberatung
Hörger Str. 11, II. Etage
Wölfe, Wölfe, Törsch 9 bis 19, Uhr

Cederindien
färbt in allen Farben
billig
Weg Weidenau, Zehbitzger Platz, Bitte Anweisung ob. Anfrage.

Nordibirische Eisvögel
wurden in Mitteleuropa kürzlich gesichtet. Ein sicheres Zeichen, daß mit einem sehr strengen Winter gerechnet werden muß. Treflen Sie also Ihre Vorbereitungen rechtzeitig und kontrollieren Sie vor allem, ob die Füllung der Böden noch ausreicht oder etwas nachgeschüttelt werden muß. Beiliefernd, wie von der Gansgruppe, 150, sehr zarte 225, kl. Federn (Gans) 250, 7, 2-Daunen 150, hochp. 150, la. Vollfedern 7- und 8-, gerisene Beiliefernd 275, 2, 25, hochp. 450 u. 550, Sämtl. Sorten gegenw. je gew. u. u. gegenw. Versand gegen Nachn., ab 5 Pf. portofrei. Was nicht gefällt, nehme auf meine Kosten zurück. **Milnes Gütlich.** Beiliefernd-Wäscherei, **Neutrebbin 65 (Dobru), Wisniewer Str. 45.**

Normal- und Formsteine
für jede Verwendung (Dampfkessel, Kuppelöfen, Backöfen, Topf usw.) liefern seit 1892

Gebr. Baensch, Dölau, Bez. Halle
Raf Dölau 24

Mohn- und Salzbreizen
täglich frisch ab 11 Uhr vormittags
Gustav Stange, Mühlengasse 5
Telefon 2425 — Bestellungen für Haus, ausserdem auf dem Markt bei Frau Heiler.

Rüstig mit 83 Jahren
Ihren **Rheumatismus-Zee** trinke ich nun schon mehrere Jahre mit bestem Erfolg. Darüber war ich sehr glücklich, daß ich oft zu Bett liegen mußte. Jetzt bin ich mit 83 Jahren so rüstig und lächle mich ganz wohl.
Beroline Amthof, Et. Altonias-Gift.

Zinifer-Rheuma-Zee
wird gelobt bei Rheumatismus, Gicht, Jodias, Gichtkrämpfen, Neuralgie, Hexenschüßeln und Kreuzschmerzen. — Auch Sie sollten ihn wenigstens mal probieren. Das Paket kostet RM. 1.80, versichert (D. R. B. angem.) RM. 2.25 und ist in vielen Apotheken zu haben.

Nehmen Sie aber nur die Packung mit dem „Zinifer-Ropf“, dem Zeichen für Echtheit und Qualität.

Dr. Zinifer & Co. GmbH
Heilkräuter-Zee Leipzig 249
90.000 Anerkennungen über Zinifer-Sansmittel (materialig beglaubigt)

Labana
Spiegelkarpfen Pfund nur 90 Pf.
Leb. Portionsschneide Pf. nur 1 10

Echt, Elbzander, Ostender Steinbutt, Seuzunge und Rotzunge, Kabeljau, Schellfisch, Fischliet.

Friedrich Kraemer
Fischerplan 3. — Fernspr. 262.05.
Bestellung, wird gern frei Haus gesch.

Schamotte-
Normal- und Formsteine
für jede Verwendung (Dampfkessel, Kuppelöfen, Backöfen, Topf usw.) liefern seit 1892

Jeden Montag 78 Pf.
Frische zarte Kalbs-Schnitzel
Frische Bratwurst
Rindgehacktes nur 48 Pf.
Zarter Goussach nur 54 Pf.
Zarte Rinderbraten nur 64 Pf.
Butter, Wurst Fleischwaren.

A. Knäusel

Es läßt sich soviel machen
aus einem Manuskript, Moderne Schriften helfen dem Setzer, Ihre Drucksachen werbekräftig zu gestalten. Moderne Maschinen liefern einwandfreien Druck. Verlangen Sie unverbindlichen Vertreterbesuch.

Otto-Hendel-Druckerei
Saale-Zeitung
Tel. Sammel-Nr. 27431

EINLADUNG
zur **ORIENT-TEPPICH-AUSSTELLUNG**
am 30. November in den Ausstellungsräumen am Markt (neben Porzellan-Baensch). Bitte kommen Sie zur zwanglosen Besichtigung.
ARNOLD & TROITZSCH
Halle (Saale), Große Ulrichstraße 1

Kammerofen-Gaskoks
vorzüglich geeignet für Zentralheizungen, für Haushalt, Gewerbe und Industrie.

Mischkoks über 40 mm	RM. 1,60
Bredkoks II 40/60 mm	RM. 1,80
Bredkoks III 20/40 mm	RM. 1,60
Bredkoks IV 10/20 mm	RM. 1,00

Die Zentner ab Lager.
Lieferung frei Haus, von 20 Zentnern ab RM. 0,20 je Zentner mehr. Bei Abnahme ganzer Wagenladungen bzw. mindestens 200 Zentnern auf einmal Sonderpreise. Lieferung durch die **Kohlenhändler u. das Gaswerk**, Holzplatz 7, Fernsprecher 208.22.
Kammerofen-Gaskoks ist aus Koksblöcken hergestellt und hat nahezu die gleichen Eigenschaften wie Hüttenkoks.

Werke der Stadt Halle Aktiengesellschaft.

4400 m Buchenbrennholz
aus frischem Einschlag werden in Losen von 400 bis 500 m aus den rüfsteren 170 bis 200 m und Kummel am 4. Dezember auf öffentliche Gebote verkauft. Näheres durch die Oberförsterei: Gebote Abzugeben.
Kleinere Losen Buchenbrennholz aus anderen Förstereien sind freihändig veräußert.

Der Preuß. Staatsoberförstler Oberförsterei Bad Lauterberg (Südbay.)

Städtische Bekanntmachungen
Genehmigung des Verordnungsorgans zum Besage der befristigten **Stammabteilung** zum Besage der **Stammabteilung** erhält jeder Minderbeteiligte, wenn die genannten Einmalbeträge des **Stammabteilung** und aller **Stammabteilung** Mitglieder folgende Netto-Beträge höchstens nicht übersteigen:
1. Einzelvermögen bis 15 RM., 2. Gehalt, Pension oder 1 Ehepaar bis 20 RM., das je für jedes Kind 3 RM., also 1 Ehepaar mit 4 Kindern 23 RM., ferner 1 Ehepaar oder Witwe mit 2 Kindern bis 30 RM., mit 3 Kindern 29 RM., mit 4 Kindern bis 35 RM., mit 5 Kindern bis 40 RM., mit 6 Kindern bis 45 RM., mit 7 Kindern bis 50 RM., mit 8 Kindern bis 55 RM., mit 9 Kindern bis 60 RM., mit 10 Kindern bis 65 RM., mit 11 Kindern bis 70 RM., mit 12 Kindern bis 75 RM., mit 13 Kindern bis 80 RM., mit 14 Kindern bis 85 RM., mit 15 Kindern bis 90 RM., mit 16 Kindern bis 95 RM., mit 17 Kindern bis 100 RM., mit 18 Kindern bis 105 RM., mit 19 Kindern bis 110 RM., mit 20 Kindern bis 115 RM., mit 21 Kindern bis 120 RM., mit 22 Kindern bis 125 RM., mit 23 Kindern bis 130 RM., mit 24 Kindern bis 135 RM., mit 25 Kindern bis 140 RM., mit 26 Kindern bis 145 RM., mit 27 Kindern bis 150 RM., mit 28 Kindern bis 155 RM., mit 29 Kindern bis 160 RM., mit 30 Kindern bis 165 RM., mit 31 Kindern bis 170 RM., mit 32 Kindern bis 175 RM., mit 33 Kindern bis 180 RM., mit 34 Kindern bis 185 RM., mit 35 Kindern bis 190 RM., mit 36 Kindern bis 195 RM., mit 37 Kindern bis 200 RM., mit 38 Kindern bis 205 RM., mit 39 Kindern bis 210 RM., mit 40 Kindern bis 215 RM., mit 41 Kindern bis 220 RM., mit 42 Kindern bis 225 RM., mit 43 Kindern bis 230 RM., mit 44 Kindern bis 235 RM., mit 45 Kindern bis 240 RM., mit 46 Kindern bis 245 RM., mit 47 Kindern bis 250 RM., mit 48 Kindern bis 255 RM., mit 49 Kindern bis 260 RM., mit 50 Kindern bis 265 RM., mit 51 Kindern bis 270 RM., mit 52 Kindern bis 275 RM., mit 53 Kindern bis 280 RM., mit 54 Kindern bis 285 RM., mit 55 Kindern bis 290 RM., mit 56 Kindern bis 295 RM., mit 57 Kindern bis 300 RM., mit 58 Kindern bis 305 RM., mit 59 Kindern bis 310 RM., mit 60 Kindern bis 315 RM., mit 61 Kindern bis 320 RM., mit 62 Kindern bis 325 RM., mit 63 Kindern bis 330 RM., mit 64 Kindern bis 335 RM., mit 65 Kindern bis 340 RM., mit 66 Kindern bis 345 RM., mit 67 Kindern bis 350 RM., mit 68 Kindern bis 355 RM., mit 69 Kindern bis 360 RM., mit 70 Kindern bis 365 RM., mit 71 Kindern bis 370 RM., mit 72 Kindern bis 375 RM., mit 73 Kindern bis 380 RM., mit 74 Kindern bis 385 RM., mit 75 Kindern bis 390 RM., mit 76 Kindern bis 395 RM., mit 77 Kindern bis 400 RM., mit 78 Kindern bis 405 RM., mit 79 Kindern bis 410 RM., mit 80 Kindern bis 415 RM., mit 81 Kindern bis 420 RM., mit 82 Kindern bis 425 RM., mit 83 Kindern bis 430 RM., mit 84 Kindern bis 435 RM., mit 85 Kindern bis 440 RM., mit 86 Kindern bis 445 RM., mit 87 Kindern bis 450 RM., mit 88 Kindern bis 455 RM., mit 89 Kindern bis 460 RM., mit 90 Kindern bis 465 RM., mit 91 Kindern bis 470 RM., mit 92 Kindern bis 475 RM., mit 93 Kindern bis 480 RM., mit 94 Kindern bis 485 RM., mit 95 Kindern bis 490 RM., mit 96 Kindern bis 495 RM., mit 97 Kindern bis 500 RM., mit 98 Kindern bis 505 RM., mit 99 Kindern bis 510 RM., mit 100 Kindern bis 515 RM., mit 101 Kindern bis 520 RM., mit 102 Kindern bis 525 RM., mit 103 Kindern bis 530 RM., mit 104 Kindern bis 535 RM., mit 105 Kindern bis 540 RM., mit 106 Kindern bis 545 RM., mit 107 Kindern bis 550 RM., mit 108 Kindern bis 555 RM., mit 109 Kindern bis 560 RM., mit 110 Kindern bis 565 RM., mit 111 Kindern bis 570 RM., mit 112 Kindern bis 575 RM., mit 113 Kindern bis 580 RM., mit 114 Kindern bis 585 RM., mit 115 Kindern bis 590 RM., mit 116 Kindern bis 595 RM., mit 117 Kindern bis 600 RM., mit 118 Kindern bis 605 RM., mit 119 Kindern bis 610 RM., mit 120 Kindern bis 615 RM., mit 121 Kindern bis 620 RM., mit 122 Kindern bis 625 RM., mit 123 Kindern bis 630 RM., mit 124 Kindern bis 635 RM., mit 125 Kindern bis 640 RM., mit 126 Kindern bis 645 RM., mit 127 Kindern bis 650 RM., mit 128 Kindern bis 655 RM., mit 129 Kindern bis 660 RM., mit 130 Kindern bis 665 RM., mit 131 Kindern bis 670 RM., mit 132 Kindern bis 675 RM., mit 133 Kindern bis 680 RM., mit 134 Kindern bis 685 RM., mit 135 Kindern bis 690 RM., mit 136 Kindern bis 695 RM., mit 137 Kindern bis 700 RM., mit 138 Kindern bis 705 RM., mit 139 Kindern bis 710 RM., mit 140 Kindern bis 715 RM., mit 141 Kindern bis 720 RM., mit 142 Kindern bis 725 RM., mit 143 Kindern bis 730 RM., mit 144 Kindern bis 735 RM., mit 145 Kindern bis 740 RM., mit 146 Kindern bis 745 RM., mit 147 Kindern bis 750 RM., mit 148 Kindern bis 755 RM., mit 149 Kindern bis 760 RM., mit 150 Kindern bis 765 RM., mit 151 Kindern bis 770 RM., mit 152 Kindern bis 775 RM., mit 153 Kindern bis 780 RM., mit 154 Kindern bis 785 RM., mit 155 Kindern bis 790 RM., mit 156 Kindern bis 795 RM., mit 157 Kindern bis 800 RM., mit 158 Kindern bis 805 RM., mit 159 Kindern bis 810 RM., mit 160 Kindern bis 815 RM., mit 161 Kindern bis 820 RM., mit 162 Kindern bis 825 RM., mit 163 Kindern bis 830 RM., mit 164 Kindern bis 835 RM., mit 165 Kindern bis 840 RM., mit 166 Kindern bis 845 RM., mit 167 Kindern bis 850 RM., mit 168 Kindern bis 855 RM., mit 169 Kindern bis 860 RM., mit 170 Kindern bis 865 RM., mit 171 Kindern bis 870 RM., mit 172 Kindern bis 875 RM., mit 173 Kindern bis 880 RM., mit 174 Kindern bis 885 RM., mit 175 Kindern bis 890 RM., mit 176 Kindern bis 895 RM., mit 177 Kindern bis 900 RM., mit 178 Kindern bis 905 RM., mit 179 Kindern bis 910 RM., mit 180 Kindern bis 915 RM., mit 181 Kindern bis 920 RM., mit 182 Kindern bis 925 RM., mit 183 Kindern bis 930 RM., mit 184 Kindern bis 935 RM., mit 185 Kindern bis 940 RM., mit 186 Kindern bis 945 RM., mit 187 Kindern bis 950 RM., mit 188 Kindern bis 955 RM., mit 189 Kindern bis 960 RM., mit 190 Kindern bis 965 RM., mit 191 Kindern bis 970 RM., mit 192 Kindern bis 975 RM., mit 193 Kindern bis 980 RM., mit 194 Kindern bis 985 RM., mit 195 Kindern bis 990 RM., mit 196 Kindern bis 995 RM., mit 197 Kindern bis 1000 RM., mit 198 Kindern bis 1005 RM., mit 199 Kindern bis 1010 RM., mit 200 Kindern bis 1015 RM., mit 201 Kindern bis 1020 RM., mit 202 Kindern bis 1025 RM., mit 203 Kindern bis 1030 RM., mit 204 Kindern bis 1035 RM., mit 205 Kindern bis 1040 RM., mit 206 Kindern bis 1045 RM., mit 207 Kindern bis 1050 RM., mit 208 Kindern bis 1055 RM., mit 209 Kindern bis 1060 RM., mit 210 Kindern bis 1065 RM., mit 211 Kindern bis 1070 RM., mit 212 Kindern bis 1075 RM., mit 213 Kindern bis 1080 RM., mit 214 Kindern bis 1085 RM., mit 215 Kindern bis 1090 RM., mit 216 Kindern bis 1095 RM., mit 217 Kindern bis 1100 RM., mit 218 Kindern bis 1105 RM., mit 219 Kindern bis 1110 RM., mit 220 Kindern bis 1115 RM., mit 221 Kindern bis 1120 RM., mit 222 Kindern bis 1125 RM., mit 223 Kindern bis 1130 RM., mit 224 Kindern bis 1135 RM., mit 225 Kindern bis 1140 RM., mit 226 Kindern bis 1145 RM., mit 227 Kindern bis 1150 RM., mit 228 Kindern bis 1155 RM., mit 229 Kindern bis 1160 RM., mit 230 Kindern bis 1165 RM., mit 231 Kindern bis 1170 RM., mit 232 Kindern bis 1175 RM., mit 233 Kindern bis 1180 RM., mit 234 Kindern bis 1185 RM., mit 235 Kindern bis 1190 RM., mit 236 Kindern bis 1195 RM., mit 237 Kindern bis 1200 RM., mit 238 Kindern bis 1205 RM., mit 239 Kindern bis 1210 RM., mit 240 Kindern bis 1215 RM., mit 241 Kindern bis 1220 RM., mit 242 Kindern bis 1225 RM., mit 243 Kindern bis 1230 RM., mit 244 Kindern bis 1235 RM., mit 245 Kindern bis 1240 RM., mit 246 Kindern bis 1245 RM., mit 247 Kindern bis 1250 RM., mit 248 Kindern bis 1255 RM., mit 249 Kindern bis 1260 RM., mit 250 Kindern bis 1265 RM., mit 251 Kindern bis 1270 RM., mit 252 Kindern bis 1275 RM., mit 253 Kindern bis 1280 RM., mit 254 Kindern bis 1285 RM., mit 255 Kindern bis 1290 RM., mit 256 Kindern bis 1295 RM., mit 257 Kindern bis 1300 RM., mit 258 Kindern bis 1305 RM., mit 259 Kindern bis 1310 RM., mit 260 Kindern bis 1315 RM., mit 261 Kindern bis 1320 RM., mit 262 Kindern bis 1325 RM., mit 263 Kindern bis 1330 RM., mit 264 Kindern bis 1335 RM., mit 265 Kindern bis 1340 RM., mit 266 Kindern bis 1345 RM., mit 267 Kindern bis 1350 RM., mit 268 Kindern bis 1355 RM., mit 269 Kindern bis 1360 RM., mit 270 Kindern bis 1365 RM., mit 271 Kindern bis 1370 RM., mit 272 Kindern bis 1375 RM., mit 273 Kindern bis 1380 RM., mit 274 Kindern bis 1385 RM., mit 275 Kindern bis 1390 RM., mit 276 Kindern bis 1395 RM., mit 277 Kindern bis 1400 RM., mit 278 Kindern bis 1405 RM., mit 279 Kindern bis 1410 RM., mit 280 Kindern bis 1415 RM., mit 281 Kindern bis 1420 RM., mit 282 Kindern bis 1425 RM., mit 283 Kindern bis 1430 RM., mit 284 Kindern bis 1435 RM., mit 285 Kindern bis 1440 RM., mit 286 Kindern bis 1445 RM., mit 287 Kindern bis 1450 RM., mit 288 Kindern bis 1455 RM., mit 289 Kindern bis 1460 RM., mit 290 Kindern bis 1465 RM., mit 291 Kindern bis 1470 RM., mit 292 Kindern bis 1475 RM., mit 293 Kindern bis 1480 RM., mit 294 Kindern bis 1485 RM., mit 295 Kindern bis 1490 RM., mit 296 Kindern bis 1495 RM., mit 297 Kindern bis 1500 RM., mit 298 Kindern bis 1505 RM., mit 299 Kindern bis 1510 RM., mit 300 Kindern bis 1515 RM., mit 301 Kindern bis 1520 RM., mit 302 Kindern bis 1525 RM., mit 303 Kindern bis 1530 RM., mit 304 Kindern bis 1535 RM., mit 305 Kindern bis 1540 RM., mit 306 Kindern bis 1545 RM., mit 307 Kindern bis 1550 RM., mit 308 Kindern bis 1555 RM., mit 309 Kindern bis 1560 RM., mit 310 Kindern bis 1565 RM., mit 311 Kindern bis 1570 RM., mit 312 Kindern bis 1575 RM., mit 313 Kindern bis 1580 RM., mit 314 Kindern bis 1585 RM., mit 315 Kindern bis 1590 RM., mit 316 Kindern bis 1595 RM., mit 317 Kindern bis 1600 RM., mit 318 Kindern bis 1605 RM., mit 319 Kindern bis 1610 RM., mit 320 Kindern bis 1615 RM., mit 321 Kindern bis 1620 RM., mit 322 Kindern bis 1625 RM., mit 323 Kindern bis 1630 RM., mit 324 Kindern bis 1635 RM., mit 325 Kindern bis 1640 RM., mit 326 Kindern bis 1645 RM., mit 327 Kindern bis 1650 RM., mit 328 Kindern bis 1655 RM., mit 329 Kindern bis 1660 RM., mit 330 Kindern bis 1665 RM., mit 331 Kindern bis 1670 RM., mit 332 Kindern bis 1675 RM., mit 333 Kindern bis 1680 RM., mit 334 Kindern bis 1685 RM., mit 335 Kindern bis 1690 RM., mit 336 Kindern bis 1695 RM., mit 337 Kindern bis 1700 RM., mit 338 Kindern bis 1705 RM., mit 339 Kindern bis 1710 RM., mit 340 Kindern bis 1715 RM., mit 341 Kindern bis 1720 RM., mit 342 Kindern bis 1725 RM., mit 343 Kindern bis 1730 RM., mit 344 Kindern bis 1735 RM., mit 345 Kindern bis 1740 RM., mit 346 Kindern bis 1745 RM., mit 347 Kindern bis 1750 RM., mit 348 Kindern bis 1755 RM., mit 349 Kindern bis 1760 RM., mit 350 Kindern bis 1765 RM., mit 351 Kindern bis 1770 RM., mit 352 Kindern bis 1775 RM., mit 353 Kindern bis 1780 RM., mit 354 Kindern bis 1785 RM., mit 355 Kindern bis 1790 RM., mit 356 Kindern bis 1795 RM., mit 357 Kindern bis 1800 RM., mit 358 Kindern bis 1805 RM., mit 359 Kindern bis 1810 RM., mit 360 Kindern bis 1815 RM., mit 361 Kindern bis 1820 RM., mit 362 Kindern bis 1825 RM., mit 363 Kindern bis 1830 RM., mit 364 Kindern bis 1835 RM., mit 365 Kindern bis 1840 RM., mit 366 Kindern bis 1845 RM., mit 367 Kindern bis 1850 RM., mit 368 Kindern bis 1855 RM., mit 369 Kindern bis 1860 RM., mit 370 Kindern bis 1865 RM., mit 371 Kindern bis 1870 RM., mit 372 Kindern bis 1875 RM., mit 373 Kindern bis 1880 RM., mit 374 Kindern bis 1885 RM., mit 375 Kindern bis 1890 RM., mit 376 Kindern bis 1895 RM., mit 377 Kindern bis 1900 RM., mit 378 Kindern bis 1905 RM., mit 379 Kindern bis 1910 RM., mit 380 Kindern bis 1915 RM., mit 381 Kindern bis 1920 RM., mit 382 Kindern bis 1925 RM., mit 383 Kindern bis 1930 RM., mit 384 Kindern bis 1935 RM., mit 385 Kindern bis 1940 RM., mit 386 Kindern bis 1945 RM., mit 387 Kindern bis 1950 RM., mit 388 Kindern bis 1955 RM., mit 389 Kindern bis 1960 RM., mit 390 Kindern bis 1965 RM., mit 391 Kindern bis 1970 RM., mit 392 Kindern bis 1975 RM., mit 393 Kindern bis 1980 RM., mit 394 Kindern bis 1985 RM., mit 395 Kindern bis 1990 RM., mit 396 Kindern bis 1995 RM., mit 397 Kindern bis 2000 RM., mit 398 Kindern bis 2005 RM., mit 399 Kindern bis 2010 RM., mit 400 Kindern bis 2015 RM., mit 401 Kindern bis 2020 RM., mit 402 Kindern bis 2025 RM., mit 403 Kindern bis 2030 RM., mit 404 Kindern bis 2035 RM., mit 405 Kindern bis 2040 RM., mit 406 Kindern bis 2045 RM., mit 407 Kindern bis 2050 RM., mit 408 Kindern bis 2055 RM., mit 409 Kindern bis 2060 RM., mit 410 Kindern bis 2065 RM., mit 411 Kindern bis 2070 RM., mit 412 Kindern bis 2075 RM., mit 413 Kindern bis 2080 RM., mit 414 Kindern bis 2085 RM., mit 415 Kindern bis 2090 RM., mit 416 Kindern bis 2095 RM., mit 417 Kindern bis 2100 RM., mit 418 Kindern bis 2105 RM., mit 419 Kindern bis 2110 RM., mit 420 Kindern bis 2115 RM., mit 421 Kindern bis 2120 RM., mit 422 Kindern bis 2125 RM., mit 423 Kindern bis 2130 RM., mit 424 Kindern bis 2135 RM., mit 425 Kindern bis 2140 RM., mit 426 Kindern bis 2145 RM., mit 427 Kindern bis 2150 RM., mit 428 Kindern bis 2155 RM., mit 429 Kindern bis 2160 RM., mit 430 Kindern bis 2165 RM., mit 431 Kindern bis 2170 RM., mit 432 Kindern bis 2175 RM., mit 433 Kindern bis 2180 RM., mit 434 Kindern bis 2185 RM., mit 435 Kindern bis 2190 RM., mit 436 Kindern bis 2195 RM., mit 437 Kindern bis 2200 RM., mit 438 Kindern bis 2205 RM., mit 439 Kindern bis 2210 RM., mit 440 Kindern bis 2215 RM., mit 441 Kindern bis 2220 RM., mit 442 Kindern bis 2225 RM., mit 443 Kindern bis 2230 RM., mit 444 Kindern bis 2235 RM., mit 445 Kindern bis 2240 RM., mit 446 Kindern bis 2245 RM., mit 447 Kindern bis 2250 RM., mit 448 Kindern bis 2255 RM., mit 449 Kindern bis 2260 RM., mit 450 Kindern bis 2265 RM., mit 451 Kindern bis 2270 RM., mit 452 Kindern bis 2275 RM., mit 453 Kindern bis 2280 RM., mit 454 Kindern bis 2285 RM., mit 455 Kindern bis 2290 RM., mit 456 Kindern bis 2295 RM., mit 457 Kindern bis 2300 RM., mit 458 Kindern bis 2305 RM., mit 459 Kindern bis 2310 RM., mit 460 Kindern bis 2315 RM., mit 461 Kindern bis 2320 RM., mit 462 Kindern bis 2325 RM., mit 463 Kindern bis 2330 RM., mit 464 Kindern bis 2335 RM., mit 465 Kindern bis 2340 RM., mit 466 Kindern bis 2345 RM., mit 467 Kindern bis 2350 RM., mit 468 Kindern bis 2355 RM., mit 469 Kindern bis 2360 RM., mit 470 Kindern bis 2365 RM., mit 471 Kindern bis 2370 RM., mit 472 Kindern bis 2375 RM., mit 473 Kindern bis 2380 RM., mit 474 Kindern bis 2385 RM., mit 475 Kindern bis 2390 RM., mit 476 Kindern bis 2395 RM., mit 477 Kindern bis 2400 RM., mit 478 Kindern bis 2405 RM., mit 479 Kindern bis 2410 RM., mit 480 Kindern bis 2415 RM., mit 481 Kindern bis 2420 RM., mit 482 Kindern bis 2425 RM., mit 483 Kindern bis 2430 RM., mit 484 Kindern bis 2435 RM., mit 485 Kindern bis 2440 RM., mit 486 Kindern bis 2445 RM., mit 487 Kindern bis 2450 RM., mit 488 Kindern bis 2455 RM., mit 489 Kindern bis 2460 RM., mit 490 Kindern bis 2465 RM., mit 491 Kindern bis 2470 RM., mit 492 Kindern bis 2475 RM., mit 493 Kindern bis 2480 RM., mit 494 Kindern bis 2485 RM., mit 495 Kindern bis 2490 RM., mit 496 Kindern bis 2495 RM., mit 497 Kindern bis 2500 RM., mit 498 Kindern bis 2505 RM., mit 499 Kindern bis 2510 RM., mit 500 Kindern bis 2515 RM., mit 501 Kindern bis 2520 RM., mit 502 Kindern bis 2525 RM., mit 503 Kindern bis 2530 RM., mit 504 Kindern bis 2535 RM., mit 505 Kindern bis 2540 RM., mit 506 Kindern bis 2545 RM., mit 507 Kindern bis 2550 RM., mit 508 Kindern bis 2555 RM., mit 509 Kindern bis 2560 RM., mit 510 Kindern bis 2565 RM., mit 511 Kindern bis 2570 RM., mit 512 Kindern bis 2575 RM., mit 513 Kindern bis 2580 RM., mit 514 Kindern bis 2585 RM., mit 515 Kindern bis 2590 RM., mit 516 Kindern bis 2595 RM., mit 517 Kindern bis 2600 RM., mit 518 Kindern bis 2605 RM., mit 519 Kindern bis 2610 RM., mit 520 Kindern bis 2615 RM., mit 521 Kindern bis 2620 RM., mit 522 Kindern bis 2625 RM., mit 523 Kindern bis 2630 RM., mit 524 Kindern bis 2635 RM., mit 525 Kindern bis 2640 RM., mit 526 Kindern bis 2645 RM., mit 527 Kindern bis 2650 RM., mit 528 Kindern bis 2655 RM., mit 529 Kindern bis 2660 RM., mit 530 Kindern bis 2665 RM., mit 531 Kindern bis 2670 RM., mit 532 Kindern bis 2675 RM., mit 533 Kindern bis 2680 RM., mit 534 Kindern bis 2685 RM., mit 535 Kindern bis 2690 RM., mit 536 Kindern bis 2695 RM., mit 537 Kindern bis 2700 RM., mit 538 Kindern bis 2705 RM., mit 539 Kindern bis 2710 RM., mit 540 Kindern bis 2715 RM., mit 541 Kindern bis 2720 RM., mit 542 Kindern bis 2725 RM., mit 543 Kindern bis 2730 RM., mit 544 Kindern bis 2735 RM., mit 545 Kindern bis 2740 RM., mit 546 Kindern bis 2745 RM., mit 547 Kindern bis 2750 RM., mit 548 Kindern bis 2755 RM., mit 549 Kindern bis 2760 RM., mit 550 Kindern bis 2765 RM., mit 551 Kindern bis 2770 RM., mit 552 Kindern bis 2775 RM., mit 553 Kindern bis 2780 RM., mit 554 Kindern bis 2785 RM., mit 555 Kindern bis 2790 RM., mit 556 Kindern bis 2795 RM., mit 557 Kindern bis 2800 RM., mit 558 Kindern bis 2805 RM., mit 559 Kindern bis 2810 RM., mit 560 Kindern bis 2815 RM., mit 561 Kindern bis 2820 RM., mit 562 Kindern bis 2825 RM., mit 563 Kindern bis 2830 RM., mit 564 Kindern bis 2835 RM., mit 565 Kindern bis 2840 RM., mit 566 Kindern bis 2845 RM., mit 567 Kindern bis 2850 RM., mit 568 Kindern bis 2855 RM., mit 569 Kindern bis 2860 RM., mit 570 Kindern bis 2865 RM., mit 571 Kindern bis 2870 RM., mit 572 Kindern bis 2875 RM., mit 573 Kindern bis 2880 RM., mit 574 Kindern bis 2885 RM., mit 575 Kindern bis 2890 RM., mit 576 Kindern bis 2895 RM., mit 577 Kindern bis 2900 RM., mit 578 Kindern bis 2905 RM., mit 579 Kindern bis 2910 RM., mit 580 Kindern bis 2915 RM., mit 581 Kindern bis 2920 RM., mit 582 Kindern bis 2925 RM., mit 583 Kindern bis 2930 RM., mit 584 Kindern bis 2935 RM., mit 585 Kindern bis 2940 RM., mit 586 Kindern bis 2945 RM., mit 587 Kindern bis 2950 RM., mit 588 Kindern bis 2955 RM., mit 589 Kindern bis 2960 RM., mit 590 Kindern bis 2965 RM., mit 591 Kindern bis 2

Zum deutschen Lutherfest

Zum großen Festtag hat GutsMuths Schüler von Martin Luther gefahren... Zum deutschen Lutherfest...

Jeder Nagel trifft die Not! Jeder Hammer Schlag bringt Brot!

Stumpf, zur Tat, zur Wahrheit und Wahrhaftigkeit... Jeder Nagel trifft die Not! Jeder Hammer Schlag bringt Brot!

Das Größte und Tiefste an Luther ist die unbedingte Beugung unter die Wahrheit Gottes... Das Größte und Tiefste an Luther ist die unbedingte Beugung unter die Wahrheit Gottes...

Und das war die große Wahrheitserkenntnis: kein Mensch kann von sich aus den Weg zu Gott finden und gehen... Und das war die große Wahrheitserkenntnis: kein Mensch kann von sich aus den Weg zu Gott finden und gehen...

Manfred Roenneke

Gutes und durchgeführte Geldgeschäfte.

Wenn Frau Landrat ein paar Tausender brauchte, mußte die Kreispartasse zahlen.

Im weiteren Verlauf der Freitagsverhandlung im Straußprozeß gegen den früheren Kreispräsidenten Gusele... Im weiteren Verlauf der Freitagsverhandlung im Straußprozeß gegen den früheren Kreispräsidenten Gusele...

Diese Handelsblauvereinigung nun erzielt wieder erwartete große Gewinne... Diese Handelsblauvereinigung nun erzielt wieder erwartete große Gewinne...

Dieses Konto aber hat er vor dem Kreis-ausflug verheimlicht... Dies ist die Summe der Ausgaben, die er vor dem Kreis-ausflug verheimlicht...

Der dem Gode hat Direktor Gusele... Der dem Gode hat Direktor Gusele...

Größtenteils entnommen, hat er die Fonds... Größtenteils entnommen, hat er die Fonds...

Er habe damals vermehrte Ausgaben gehabt wegen seines Sohnes; den habe er vom... Er habe damals vermehrte Ausgaben gehabt wegen seines Sohnes; den habe er vom...

Gummalium fortgenommen, da dieser dort im... Gummalium fortgenommen, da dieser dort im...

Aus diesen Fonds, den Gusele als „fremde... Aus diesen Fonds, den Gusele als „fremde..."

Der Angeklagte behauptet, diese Kredite... Der Angeklagte behauptet, diese Kredite...

Ein weiterer Punkt der Anklage betrifft... Ein weiterer Punkt der Anklage betrifft...

Zur Kreditgewährung war zuständig der... Zur Kreditgewährung war zuständig der...

Er dachte aber niemals sich selbst ein... Er dachte aber niemals sich selbst ein...

Als zur Höhe eines Monatsgebührens durfte... Als zur Höhe eines Monatsgebührens durfte...

Auffällig ist ein Fall, wo Gusele über die... Auffällig ist ein Fall, wo Gusele über die...

Der Direktor „erledigte“ dann die Abrechnung... Der Direktor „erledigte“ dann die Abrechnung...

Die Freitagsverhandlung setzte die Unter... Die Freitagsverhandlung setzte die Unter...

Der Direktor „erledigte“ dann die Abrechnung... Der Direktor „erledigte“ dann die Abrechnung...

Die Freitagsverhandlung setzte die Unter... Die Freitagsverhandlung setzte die Unter...

Kreispartasse in die Wege leitete. Gusele mit dabei... Kreispartasse in die Wege leitete. Gusele mit dabei...

Die Anklage behauptet hier, daß diese Gelder... Die Anklage behauptet hier, daß diese Gelder...

Halles Studentenrat begrüßt ihren Rektor.

Die Studentenschaft der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg schreibt uns:

Die vielfachen Mühen und Anstrengungen... Die vielfachen Mühen und Anstrengungen...

Zum Anklagepunkt Affenbeseitigung... Zum Anklagepunkt Affenbeseitigung...

Ein weiterer Punkt der Anklage betrifft... Ein weiterer Punkt der Anklage betrifft...

Zur Kreditgewährung war zuständig der... Zur Kreditgewährung war zuständig der...

Er dachte aber niemals sich selbst ein... Er dachte aber niemals sich selbst ein...

Als zur Höhe eines Monatsgebührens durfte... Als zur Höhe eines Monatsgebührens durfte...

Auffällig ist ein Fall, wo Gusele über die... Auffällig ist ein Fall, wo Gusele über die...

Der Direktor „erledigte“ dann die Abrechnung... Der Direktor „erledigte“ dann die Abrechnung...

Die Freitagsverhandlung setzte die Unter... Die Freitagsverhandlung setzte die Unter...

Der Direktor „erledigte“ dann die Abrechnung... Der Direktor „erledigte“ dann die Abrechnung...

Die Freitagsverhandlung setzte die Unter... Die Freitagsverhandlung setzte die Unter...

Der Direktor „erledigte“ dann die Abrechnung... Der Direktor „erledigte“ dann die Abrechnung...

Die Freitagsverhandlung setzte die Unter... Die Freitagsverhandlung setzte die Unter...



Rektor der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg.

1. Provinz-Sachsen-Geflügelchau.

Das liebe Federvieh beim Stelldeihn am hallischen Kopflaß.

„Enten, Gänse, Hühner, das ganze Feder-... „Enten, Gänse, Hühner, das ganze Feder-..."

Diesmal ist die uns hallenener seit langem... Diesmal ist die uns hallenener seit langem...

Wenn glaubt man, daß die Ausstellung... Wenn glaubt man, daß die Ausstellung...

weiß, wo er stehenbleiben soll, welches der... weiß, wo er stehenbleiben soll, welches der...

Heute, am Sonnabendmittag, wurde die... Heute, am Sonnabendmittag, wurde die...

Der Direktor „erledigte“ dann die Abrechnung... Der Direktor „erledigte“ dann die Abrechnung...

Die Freitagsverhandlung setzte die Unter... Die Freitagsverhandlung setzte die Unter...

Der Direktor „erledigte“ dann die Abrechnung... Der Direktor „erledigte“ dann die Abrechnung...

Die Freitagsverhandlung setzte die Unter... Die Freitagsverhandlung setzte die Unter...

24 Zentimeter Schnee auf dem Broden.

Schnee. Die letzten Tage haben er-... Schnee. Die letzten Tage haben er-...

Ernennung. Aus dem Ministerium für... Ernennung. Aus dem Ministerium für...

Wetterbericht

Table with weather data: Meteor. Station Halle (S. 1), 18. Nov. 1933. Columns for temperature, wind, etc.

Table with weather data: Meteor. Station Halle (S. 1), 18. Nov. 1933. Columns for temperature, wind, etc.

Sonnenschein war am 17. 11. 0,0 Stunden... Sonnenschein war am 17. 11. 0,0 Stunden...

Jahres-Zeitung

Ein Hitlerjunge wickelt zum Tag der Jugend.

Deutsche Volksgenossen! Am nächsten Sonntag werden wir auf Straßen und Plätzen unseren Gesang und unsere Musik hören, Werbepostere unserer Kämpfer hören. Wir werden an diesem Tage das Erbe unserer Väter...

Programm zum Tag der Jugend.

Das Programm zum Tag der Jugend im Winterhofsberg für Halle ist, wie uns die Verleiherin des Saals mitteilt, folgendes: Um 7 Uhr werden durch das Musikorchester...

Glöckchengeläute und Kirchenfahrten

Der Reichsbischof hat angeordnet, daß zur Feier des Lutherjahres am morgigen Sonntag die Kirchen, kirchliche Dienstgebäude und Pfarrhäuser...

Der Deutsche Luthertag in Halle.

Große kirchliche Abendfeier in St. Ulrich. Zum Deutschen Lutherjahr, der morgen von sämtlichen evangelischen Gemeinden Deutschlands feierlich begangen wird...

Aufserdem ist für die Abendstunden eine Reihe von Unterhaltungen und Konzerten geplant...

Evangelisch-theologische Fakultäten

legen dem Reichsbischof ihren Dank. Anlässlich der Sportplatzfundgebung des Ganzen Großenbergs der Deutschen Christen...

Die Fakultäten der evangelisch-theologischen Fakultäten des Reichsbischofs...

Keine Anhebung der Kaiserrenten.

Wie aus den Vereinsnachrichten ersichtlich ist, fällt die öffentliche Verurteilung des Abfertigungs-Kaiserrenten am 20. November aus. Die zu erlassenen Beschlüsse...

Martin Luthers rassistische Artung.

Große Sonderausstellung im Lichthof der Landesanstalt für Vorgehildete

Anlässlich des Lutherjahres war die schon 1931 in Halle von der Landesanstalt für Vorgehildete angelegte Ausstellung 'Die rassistische und vererbliche Artung Martin Luthers'...

Wie allen Beschauern bekannt sein dürfte, wird in der Ausstellung eine rassistische Artung Luthers aufgeführt...

Der beste Sänger wird gesucht.

Ausstellung des Vogelfuchs- und Kanarienzüchtervereins in Halle.

Der Vogelfuchs- und Kanarienzüchter-Verein 'Der Vogelfuchs' von 1888 veranstaltet auch in diesem Jahre wieder eine Ausstellung...

Luthertag in Ammendorf.

Religiöses und öffentliche Kundgebung.

In den kirchlichen Gemeinden Ammendorf, Beelen und Radewell finden am kommenden Sonntag aus Anlaß des Deutschen Lutherjahres religiöse Kundgebungen...

Erziehung zur Verkehrsdisziplin.

In Halle besorgt sie die Verkehrswohlfahrtsausstellung.

Der ständig wachsende Verkehr fordert täglich neue Opfer. Gerade jetzt im November, wo der Verkehr die Stadt überflutet...

Seinen schweren Verletzungen erliegen.

Der Arbeiter August G. Schröder, der am Donnerstag vormittag in der Leipziger Straße zusammen mit einem Kollegen beim Einbau eines Sandfahrens unter ein Lastauto geriet...

Wucher-Urteil rechtskräftig geworden.

Der Rechtsanwältin Marie G. G. in Halle, die am 1. Oktober 1933 ein Urteil über den Wucherer Hans G. G. in Halle ergangen war...

Einige gute Vorbereitung war die Vorbereitung.

Die gute Vorbereitung war die Vorbereitung der Ausstellung in der Aula der Landesanstalt für Vorgehildete...

am 19. Februar 1546 hergestellt) — seinen die Mäßigkeit der Reformation. Durch die vielen von Schickelmeier in Halle besetzten Lutherbüchereien ist es möglich, das Erziehungsbild Luthers bis zur ersten Zerschlagung von 1519 klar zu erkennen.

Luthers Vermächtnis an Halle

Halle, du werdest Stadt, der demnachstige Gott erhalte dich, daß du nicht verfallst! Du hast je Gottes Wort geliebt, darumbt wird dich Gott erhalten!

Die Entwicklung seiner Persönlichkeit zeigt sich klar in den vielen Bildern und ebenso in der Handschrift aus den verschiedenen Perioden seines Lebens.

Das Luther von seinen Ahnen vermittelte Erbe ist, was er liegend vor sich hat, wie die Bekleidung seiner eigenen Bilder und der Totenmaske und die der Wälder seiner Eltern und Kinder zeigt. Sein Lebenswerk, die Reformation, ist erblüht aus seiner Persönlichkeit als Mensch und als Reformator.

Die Lutherjahre hat Professor G. G. in Halle, die an seinen Vorfahren nachdrücklich am 19. Februar 1546 in Eisenbrunn genannt sind. Das Gesicht ist später überarbeitet und zu einem lebendigen Gesicht gemacht worden.

Es ist Professor G. G. gelungen, die Totenmaske vollkommen richtig zu rekonstruieren und so ein außerordentlich wertvolles Dokument der rassistischen Weltanschauung des Reformators zu schaffen. Vergleiche mit Bildern, die Luther auf dem Totenbette zeigen — so vor allem mit dem obenstehenden Bild von Lucas Jurnaelen (wohl

gen mit heimlichen Fäden und Fingerringen, daneben sind aber auch tropische Fischearten in den verschiedenen Formen und Farben, von denen der rassistische Bildner sein Ziergarten zu bilden.

Überbürgermeister Dr. Dr. Weidemann spricht in der Volkshochschule

Am Freitag, dem 24. November — nicht Montag, dem 20. November — 20 Uhr, spricht im Hörsaal der Volkshochschule Überbürgermeister Dr. Dr. Weidemann über das Thema 'Einführung in die Gedankenwelt des Dritten Reiches'.

Heute abend Fadelzug!

Vom Universitätsplatz zur Reichstraße hin.

Zu Ehren des neuernannten Rektors unserer Martin-Luther-Universität wird die gesamte Studentenschaft am Freitag, dem 20. November, um 19 Uhr vom Universitätsplatz nach der Reichstraße 91, der Wohnung des neuen Rektors, zum Fadelzug...

Vereinsnachrichten

Der Studenten-Kampfbund Deutscher Christen, Godesberger Straße, teilt mit: Am Montag, dem 20. November, findet im Hofraum des Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg am 5. und 6. November eine Mitgliederversammlung des Studenten-Kampfbundes Deutscher Christen statt.

Mitteilungen der NSDAP.

Winterhilfswork — Kreisführung Halle. Die Ortsgruppe Gießelstein: Neue Ausgabestelle, Saager für Kartoffeln und Weichkäse...

Überbürgermeister Dr. Dr. Weidemann spricht in der Volkshochschule

Am Freitag, dem 24. November — nicht Montag, dem 20. November — 20 Uhr, spricht im Hörsaal der Volkshochschule Überbürgermeister Dr. Dr. Weidemann über das Thema 'Einführung in die Gedankenwelt des Dritten Reiches'.

Geschäftliches.

Wohrlohn ist? Wären, Schmalz und Spielwaren, sowie passende Gebrauchsgüter sind immer noch in Halle, der Reichshochschule, besonders in der Firma H. G. G. in Halle, zu bekommen. Die Firma H. G. G. in Halle, die am 1. Oktober 1933 ein Urteil über den Wucherer Hans G. G. in Halle ergangen war...

Hausfrauen

Eine wirklich derbe, aber auch sehr hübsche, in der Halle, die am 1. Oktober 1933 ein Urteil über den Wucherer Hans G. G. in Halle ergangen war...

Kleppenhoch

Eine wirklich derbe, aber auch sehr hübsche, in der Halle, die am 1. Oktober 1933 ein Urteil über den Wucherer Hans G. G. in Halle ergangen war...

Studenten klären Schule.

30 Schmeckerichte, 200 Verhaltungen. Studenten der mexikanischen Universitäten klären die Schulen aus noch ungelösten Gründen die dortige Staatliche Schulen zu räumen, wurde Polizei eingeschickt, die sich genötigt sah, von der Schule zu weichen. In der Folge wurde die Schule in Schutt und Asche verfallen. ...

Gefängnis für Brandstiftung vertrieben.

Vor dem Schöffengericht des Landgerichtes für Strafläden hatte sich der kommunistische Arbeiter Ewald Schneider zu verantworten. Weßener hatte im Gebiet des Scheunendammes ein großes Lagerhaus mit 2000 Stühlen angezündet und sich dafür um den Hauptkonsulenten eine Gewähr leisten lassen. ...

Die größte Fabrik der Welt geht in Ruin.

Ieder der sieben eröffneten ersten futuristischen Ausstellung in Rom weit mehr als die größte Fabrik der Welt. Die 275 Quadratmeter Flächeninhalt, für die ein 675 Zentimeter Höhenmaß, der höchste der Welt errichtet wurde. ...

Strenges Pressegesetz in Malta.

Der englische Gouverneur von Malta hat unter seiner neuen Notstandsverordnung ein sehr strenges Pressegesetz erlassen. Vor allem ist die Verbreitung falscher Nachrichten verboten. ...

Lehrer in Ungarn sehr beliebt.

Die Eltern der Schüler von Budapest mitteilen, sie wurden von den Direktoren zu einer Konferenz eingeladen, um sich darüber zu äußern, ob in den Mittelschulen die deutsche, französische oder englische Sprache obligatorisch gelehrt werden sollte. ...

Dampfabriks-Explosion an hoher See.

Eine schwere Dampfabriks-Explosion ereignete sich auf dem nach Bombay unterweges befindlichen englischen 8000-Tonnen-Passagierdampfer 'City of Cairo' im Mittelmeer. ...

Wolfffabriksentpönern des Eisbahren.

Der Schmelzer des Eisbahren (Eisbahr) befindet sich in starker Selbstentzündung im Brand ausgebrochen. Er konnte von den Beschäftigten nur nach langen Bemühungen gelöscht werden. ...

Wolfffabriksentpönern dürfen nicht weiten.

Die Mitglieder der Wohlfahrts- und Jugendkommissionen und die hauptamtlichen Leiter sind angewiesen worden, ihnen keine weitere in die Zukunft zu veranlassen. ...

Wachstuche New-England Gummi-Bieder

Zweites Symphonietonzeit

des Kampfbundes für Deutsche Kultur. Es ist ein besonderer Höhepunkt des Deutschen, das er immer einmal wieder aus dem großen oder kleinen Wachen des Tages seine Aufmerksamkeit nimmt zu der Gedanken- und Gefühlswelt der Romantiker, jener die Grenzen aller Kräfte verwecheln, ja oft aufstößenden Weltanschauung, die die große Form nur mit der Schönheit erfüllte und sich streng genommen und hier gleich auf die Musik bezogen, auf die kleine Form, insbesondere auf das Lied, glückselig zurückzog. ...

Einigung Rußland - Amerika.

Keine Sowjetpropaganda. — Sonderziehung für USA-Bürger.

Präsident Roosevelt und der sowjetrussische Außenminister Litwinow sind übereingekommen, daß die Vereinigten Staaten von Nordamerika und Sowjetrußland normale diplomatische Beziehungen aufnehmen. Als amerikanischer Botschafter in Moskau wird Interimssekretär William Hurst genannt. ...

Zwischen dem Präsidenten Roosevelt und dem Sowjetminister Litwinow ist ein Brieffwechsel stattgefunden, der die Aufnahme diplomatischer Beziehungen ausdrücklich befähigt. ...

am Freitag vom Weißen Hause in Washington aus das erste transatlantische Ferngespräch mit Moskau geführt, und zwar hat er persönlich mit seiner Frau und seinem Sohn gesprochen. ...

Wer braucht Sicherheit im Südosten?

Die Großverteilung an der deutsch-polnischen Grenze nach dem Friedensschluß



Menschen in Flammen.

Weitere Einzelheiten zur Kötzener Kraftwagenkatastrophe.

Das furchtbare Unglück bei Kötz, über das wir im Heimattitel berichteten, stellt sich in seinen Einzelheiten als noch grauer dar, als es nach dem ersten Bericht erschien. Der verunglückte Wagen gehörte dem Schlossmeister Vapp aus Möbilsburg bei Erfurt. ...

den Zusammenstoß mit dem Eisenbahnzug explodierte der Personentzug. Der Wagen war im Ru von Flammen umhüllt. Der Unfall ereignete sich am 11. Juli um 12.45 Uhr. ...

„Deutsche Sinfonie“

Kulturfilmabend der Volkshochschule Halle. Der Kulturfilmabend der Volkshochschule Halle zeigte das neueste, in so reiner, ungetrübbter Form hergestellten, wie man sie selten an Kulturfilmen erlebt hat. ...

Ein Wohlthäter der Menschheit.

Die „Svenka Dagbladet“ berichtet, sie haben in Hissja einer der größten Wohlthäter schwedischer Geschichte kennen und in Hissja kennen. Es handelt sich um den 84 Jahre alten Hissen Sibiriaton, der die Mittel zur schwedischen Vega-Expedition und Millionenbeträge für andere Expeditionen zur Verfügung gestellt hatte und einer der reichsten Männer des alten Nordens war. ...

Die anderen Opfer des entsetzlichen Unglücks brachten man nach Weißenfels ins Krankenhaus. Aber auch der Frau Veria Vapp war keine Hilfe mehr möglich, sie starb. ...

Wit der Falcke in den Tod.

Einem eigenartigen Unfall ist in Strof im Wollgange die 59 Jahre alte Hausmutter Juliana Haas zum Opfer gefallen. ...

Blinder Passagier im Schornsteinmantel.

Am Bord des griechischen Dampfers „Adele“ wurde ein blinder Passagier entdeckt. Er fand sich im Schornsteinmantel verborgen. ...

Schlichtverbot für Frösche.

Ein Schlichtverbot für Frösche ist von der kanarischen Regierung herausgegeben worden. Die Regierung weist darauf hin, dass die Frösche allerlei Gummis und Insekten vertilgen, die der Ernte großen Schaden bereiten und deshalb nützlich sind. ...

Jay's Sodener
bei HUSTEN, ERKÄLTUNG

Die Menschen in irgendeinem unbeobachteten Augenblick angekommen und das sie treuesten Freunde, die Haustiere, nicht verzeihen. ...

Eicherung deutscher Bodenarbeiter.

Bei den umfassenden Arbeiten des Freiwilligen Arbeitsdienstes sind häufig vor- und frühzeitigliche Bodenarbeiterinnen aller Art aufgefunden worden. ...

Städtische Bühnen Halle.

Heute, Sonntag, 19. Uhr (Freier Kartenverkauf u. Deutsche Bühne: G). Die Theaterfingern von Nürnberg; Sonntag 15 Uhr (4. Fremdenverkennung); ...



Stadt-Theater
 Heute, Sonnabend, 19 bis nach 24 Uhr
Die Meistersinger von Nürnberg
 Sonntag 13 bis nach 18 Uhr
Der Vogelhändler
 Operette von C. Zeller.
 19½ bis nach 22 Uhr
Wenn Liebe erwacht
 Operette von E. Künneke

Thalia-Theater
 Sonntag 20 bis nach 23 Uhr
Scherben bringen Glück
 Lustspiel von R. Marwitz

Walthalltheater
 8 Uhr
Die Tanzgräfin
 Sonntag 3 Vorstellungen
Rumpelstilchen
 mit dem Schweizer Kinderalltelt
 Kleine Preise 0,20 bis 1,- für Jung u. Alt
 4 und 8 Uhr bei kleinen Preisen 0,30-1,25
Die Tanzgräfin

Neues Theater
 Dir. Theodor Grothusen
 Waisenhausring 8 Fernspr. 32193
 8¼ Allabendlich 8¼
Das große Programm
 10 starke Varieté-Nummern
 im Mittelpunkt
Willy Schenk
 4 Uhr Sonntag nachmittag 4 Uhr
 Ein reiches Programm zu halben Preisen
 Loge RM. 0,75, I. Parkett RM. 0,50
 II. Parkett RM. 0,30, Terrasse RM. 0,30

Zu Gunsten des Winterhilfswerks
 Thaliaaal
 Mittwoch, d. 29. Nov.
 tanzt
Gret Palucca
 Die deutsche Tänzerin
 Presse-Tanz
 der Po ist
 Feier, ist heltere
 Lebensfreude
Meisterschaft!
 Karten bei Hothan und Verkehrs-Büro

Radmittags-Konzert
 des großen Zehn-Orchesters
 Leitung: Benno Pflitz
Eintritt nur für das Konzert
 auf 30 Pf. ermäßigt!
 Abends 7½ Uhr
Gr. Gesellschafts-Tanz

Kurhaus Bad Wittkeim
 Sonnabend, den 18. u. Sonntag, den 19. November
 nachmittags und abends
Größe rheinische Winterfeste
 Mitwirkende:
 Henry Bänder, Eilen Wäseyne, Leipzig,
 Lieder zur Laute, Ely Assmus von Theater
 Nottendorferplatz, Berlin, Nora Heidel

Konzert-Tanz-Humor

Weinberg-Terrassen
 Regelmäßig Sonntags nachm. 13.30
Unser Kalkun- und Musik- und Tanzabend
 Dienstag, den 21. November
Schachfest
 Nachmittagskonzert, abends Tanz

Gasstaus zum Hafen
 Mansfelder Straße 13, Ecke Herrstraße
 Gut bürgerl. Verköstlich. Sektens. Dekor. m.
 m. Haarfisch-Besichtig. Musik. Unterhaltung.
 Meier-Löcke.

VDA.
1. Ortsgruppen-Versammlung
 Montag, den 20. Nov., 20 Uhr
 in Schumanns Garten.
Vortrag eines Amerika-Rückwärters.
 Bericht über die Neuordnung der Ortsgruppe.
 Besonders eingeladen sind die
 allen Mitglieder der früheren Orts-
 gruppe u. Einzelmitglieder des VDA.

Fleischermaschinen billig!
 Neue und gebrauchte Kutter, Wölfe,
 Spitzzen, Gewürzmaschinen, Blechbräu-
 kamern, Schlauchschneidmaschinen, Rest-
 bratwurstständer, Würstchenkasten,
 neue Läden, Würst- und Fleisch-
 stangen mit Konsolen, Transmis-
 sionen, Motorschneidmaschinen usw., verkauft
Th. Köhler, Torstr. 27

LICHT-SPLEGE
Am Riebeckplatz
 Täglich der große Erfolg!
Cavalcade
 Der Film einer Generation
 in deutscher Sprache!
 30 000 Mitwirkende
 W. 4,00, 6,10, 8,15 — Sonntag ab 3.10 Uhr

C. T. Gr. Ulrichstr. 51
 Der deutsche Monumentalfilm
 in tödlicher Fassung:
Andreas Hofer
 Der Freiheitskämpfer eines bedrängten Volkes
Die Jagd hat Zutritt!
 W. 4,00, 6,10, 8,15 — Sonntag ab 2.40 Uhr

Schauburg
 Lil Dagover
 Hans Stüwe
 in dem herrlich-deutschen Ton-Großfilm
Johannisnacht
 Das Schicksal zweier Menschen, denen
 das gemeinsame Erlebnis in erhabener
 Bergwelt zum Schicksal wird.
 W. 4,00, 6,10, 8,15 — Sonntag ab 2.45 Uhr
 Kleine Preise!

Ritterhaus Lichtspiele
 Täglich 4.00 6.15 8.30 Uhr. S. ab 3 Uhr

Greta Garbo
Wie Du mich wünschst
 (in deutscher Sprache)

Hohenzollernhof
 Im roten Saal morgen
 Sonntag und jeden Sonntag
5-Uhr-Tanz-Tee
 ab 20 Uhr
Gesellschafts-TANZ

Vogel- u. Fisch-
Ausstellung
 Besucht die interessante Schau
 im „Deutschen Gesellschafts-
 haus“ am 19. u. 20. Nov. 1933
 Jeder Tour. Besucher erhält
 einen Kanarienvogel gratis.
 Verein Kanarien, Halle (Saale).
 Karten erhalten vortheilhaft Bezugs-
 stellen im Kataloge nachgewiesen.

Am Di-nstag, dem
21. November 1933,
 abends 8 Uhr im
Hotel „Rotes Rad“
 Leipziger Straße 76
 Großer öffentlicher Vortrag:
Tag- u. Darmkrankheiten
 Referent: Dr. r. pol. Otto Flamm,
 Halle (Saale), Weimarer Straße 7
 Aus dem Inhalt: Geschichte der Wasserheil-
 methoden — Funktionen der einzelnen Organe
 des Magen- und Darmkanals — Ihre Erkrankungen
 und wodurch entstehen sie — Akuter und chroni-
 scher Magenkatarrh — Magenverengung
 — Blinddarmentzündung, Darmer-
 schließ — Durchfall und Verstopfung — Hämor-
 rhoiden — Darmtumor — Gallensteinleide — Wie
 behandelt man sie?
 Unkostenbeitrag: 30 Pf. für Mitglieder 15 Pf.
 Knapp-Brod u. V. Bad Wörflahn, Leipziger Straße 60
 Geschäftsstelle: Niemeyerstr. 17/1.

Interessanter
Zelestoff
 ist der Kleimanngesellschaft der
 Saale-Zeitung. Das Leben in
 seiner Zunftfähigkeit spiegelt
 sich hier wieder. Der Kleiman-
 ngesellschaft ist vielfach eine Zunft-
 grube für jedermann. Wie viele
 außerordentlich günstige Be-
 legerungsangebote gibt es da.
 Beobachten Sie sich daran, regel-
 mäßig den Kleimanngesellschaft der
 Saale-Zeitung zu lesen. Sie
 werden bald merken, wie viele
 Vorteile dies für Sie hat.

UFA
ALTE PROMENADE
 Nur noch bis einsch. Montag
Der Zarewitsch
 mit Marika Eggorth - Hans Söhnker
 Werktags: 4.00 6.30 8.00 Uhr
 Sonntags: 3.00 5.30 8.00 Uhr

Ab Dienstag das große Ereignis
 für Halle:
Heidenschulmeister
Uwe Karsten
 nach dem gleichnamigen Roman
 von Felicitas Rose.

CAPITOL
 Heute bis Dienstag
 4 Tage Lachsalven
Martha Eggers in
Der Frauentrip
 Sonntag, 2.30 Uhr nachm.
„Der König der Wälder“
 2.30 4.10 6.30 8.30

Im Saal zu den drei Dreien, Paradeplatz
 Montag, den 27. November, 20 Uhr
Klingler-Quartett
 1. Beethoven:
 Streichquartett Cis-moll. op. 131
 2. Schubert:
 Streichquintett C-dur, op. 163
 Karten bei Heir. Hothan, Gr. Ulrichstr. 39

69. Musikalische Vesper
 des verstärkten Stadtchors
 Leitung: Karl Klauer, unter Mitwirkung
 von Stadtdir. Oskar Rehnig (Orgel).
 Chöre von Ott. Lassus, Kurt Alie Bertl Gouss,
 H. Schütz, Felix Drauska, E. Kaminski, J. Brahms,
 Orgelwerke von Ulrich Engelöder, J. S. Bach.
 Eintrittsprogramme für -30,- 50,- 75 RM.
 bei H. Hothan und an der Kirche.

FAMILIEN-
Druckschreib-
 maschine
 Otto Heide
 Druckerei

Autovermietung
 Auf 31520.
 Wer übernimmt
Winter-
patenzdank
 für 2 fluche stunden?
 Offert. u. B 3 8686
 Geschäftstelle.

Bunnes Wädden
 25 J. sehr häuslich,
 aus guter Familie,
 nicht bekantlich, ein-
 sel, gebil., port-
 liebens dem in
 Alter von 26-32 J.
 Offert. u. B 3 8682
 Geschäftstelle.

mit eingeführter
 Mittagstisch
 zu überneh. gesucht.
 Off. u. B 8313 Geschäft.
 Heil. Mann m. Rob-
 mung sucht all. alleing.
 hebr. Frau zwisch.
 gemeinl. Zusätzl.
 Off. u. B 8302 Geschäft.

Gutes bauerhaftes
Wandaub für
Stumpfbänder I m.
 u. S. Söhne Waf-
 Halle, Gr. Zeilstr. 54.

Gebild. Damen
 u. Fräulein gesucht.
 Off. u. B 1620 Geschäft.
Wahrscheinl. aller Wer
 blich und gut.
 Fülllagerstraße 125
 Halle Hauptpost.

Ehepaar, Eube Wer,
 sucht freundschaftlich,
 Berthe, ev. wochent-
 lich einer Gesellsch.
 Off. u. B 3485 Geschäft.

Waharbeiten
 herr. Land u. Vill.
 angeführt.
 Fülllagerstraße 7 Df.
 Wer fertigt
Doppelreiter
 an? Offert. unter
 D 3486 Geschäft.

Auswärtige Theater
 Neues Theater in
 Leipzig
 Sonntag, 19. Nov.,
 18½-22½ Uhr:
 Cöhergrin.
 Alles Theater in
 Leipzig
 Sonntag, 19. Nov.,
 20-22 Uhr:
 Eight Hells.
 Schauspieltheater in
 Leipzig
 Sonntag, 19. Nov.,
 20-22½ Uhr:
 Die letzte Gräfin.
 Operetten Theater in
 Leipzig
 Sonntag, 19. Nov.,
 20-22 Uhr:
 Wiener Blut.
 Friedrich Theater
 in Zeitz
 Sonntag, 19. Nov.,
 20-22 Uhr:
 Meisels Tob.
 National Theater
 Weimar
 Ludwig Reiter.

Lebensfreude
 Heute Sonnabend
BALL
 des Gesamtvereins
 Ossian
 Morgen Sonntag
Konzert
Tanztee, Ball
 Nachmitt. u. abends
 'anart, 2 Rivalen,
 2 Äpfel
 Karlheine Schumann
 Das Programm
 des Lachens

Schultheiß
 Hensbergstraße 10
 Morgen und alle
 Sonntage
Konzert mit
Tanzeinlagen

Kostenlos.
Saal u. Räume
 aller Art für:
 Vereine
 Gesellschaften
 Familien
 Korporationen
 Zirkeln und
 Ortsgruppen:
 Schönes Gaststätt.
 Gr. Wallstr. 9
 Fernspr. 33652.

Robert Franz-Singakademie
Totengedächtnisfeier
 Sonnabend, den 25. November, 20½ Uhr
 im Stadtschützenhaus
Ein deutsches Requiem
 von Joh. Brahms
 Leitung: Prof. Dr. Alfr. Rahlwes
 (Näheres siehe Plakatsäule)
 Karten zu 1,- RM. bei H. Hothan

Eisen-Moorbad-Düben
bleibt geöffnet!
 Billige Herbst- und Winterkuren. Anhalt. Bad-
 bereitung und sonst. Annehmlichkeiten. Große Heilkräfte
 bei Rheuma, Gicht, Nerven- und Frauenleiden.
Bäder, Verpflegung u. Wohnung im Hause.
 Sanptaxen an der herrl. Dübener Seide werden verschont.

Berghotel Edelacker
 Eigenes Hotel
 Freyburg an der Unstrut
 (Waldesruh)
 Geselliger
 von Schilf
 Heuburg
 Jamboree
 Weinbegier
 Denkm. Mühlent.
 Restaurant und Café
 Wäldchen
 Autohalle
 Sonntags
 Konzerte
 u. Tanz-Sport
 Betrieb
 Ausflugstokal
 L. Bages
 Bes. U. Eisenring

Jlmenau
 900-000. Altberühmt-herrlich-Höhenluftkur:
 Quellwasser radioaktiv, Familienbad, Segelfluggel-
 Anstalten u. der Krippenkolonien Thüringens
Haus Reichardt
 seit 25 Jahren bestrenommiertes Fremdenheim, in herrlicher
 ruhiger Lage direkt am Hochwalde, großer, schattiger Garten
 Lärchenwald, Liegestühle, vornehmliche Verpflegung bei klein. Preisen

Ihr Kalender ist da!
 Schließen Sie noch heute beim Zeitungs-
 träger oder in den Geschäftsstellen der
 „Saale-Zeitung“ den
Kalender für
Mitteldeutschland 1934
 Das diesjährige Kalenderbüchlein umfasst
 ca. 60 Seiten, ist reich an reizenden
 Erzählungen, Illustrationen und Ge-
 dichten, hat wie immer eine Sternkarte,
 einen Wärd- und Stellenverzeichnis,
 Zählkalender, Interaktum, Übersichts-
 zeichnis und vieles
15 Pf.
Der Familienkalender für Stadt u. Land

I. Geld
Lotterie
 FÜR ARBEITSBESCHAFFUNG
 2 8 3 0 5 8 GEWINNE U. 2 PRAMIEN
RM
1500 000
200 000
100 000
150 000
75 000
LOS PREIS 1 REICHSMARK
ZIEHUNG AM 1. DEZEMBER 1933
LOSE OBERALL ZU HABEN